**Zeitschrift:** Saiten: Ostschweizer Kulturmagazin

Herausgeber: Verein Saiten

**Band:** 18 (2011)

**Heft:** 198

Rubrik: Kalender

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Inhaltsverzeichnis Kulturprogramme

- 2 Konzert und Theater SG.4 Frauenvernetzungs-
- Werkstatt SG.
- 15 Kunstmuseum St.Gallen. Augustinermuseum Freiburg. Kunstmuseum Thurgau.
- 28 Kabarett-Festival Kreuzlingen. Diogenes Theater Altstätten. Alpenhof Oberegg.
- 32 Schloss Wartegg Ror'berg.36 Nordklang Festival SG.
- 46 Mariaberg Rorschach. Figurentheater St.Gallen. Kunst Halle St.Gallen.
- 50 Salzhaus Winterthur. Gare de Lion Wil. Kugl St.Gallen.
- 54 Bachstiftung St.Gallen. Kultur is Dorf Herisau. Kellerbühne St.Gallen
- 56 Naturmuseum St. Gallen.
- 56 Museum im Lagerhaus SG. Nextex St.Gallen.
- 60 Kunstmuseum Winterthur. Kunstmuseum St.Gallen. Kunstmuseum Liechtenstein.
- 63 Palace St.Gallen. Grabenhalle St.Gallen.
- 68 Kinotour Hochschule Luzern. Kinok St.Gallen.
- 70 Appenzell kulturell.

# KALENDER

01.-28.02.

Wird unterstützt von: Schützengarten Bier



DI

01.02

#### CLUBBING/PARTY

**Disaster.bar.** The Cosmic Adventures of Disco Stu. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

#### FILM

Chaque jour est une fête.

Für drei libanesische Frauen wird eine Busreise zu einer Reise ins Innere.Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

**Der Räuber.** Ein Marathonläufer hält mit einer spektakulären Bankraubserie Österreich in Atem. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

El secreto de sus ojos. Drei argentinische Staatsanwälte jagen einen bestialischen Sexualmörder. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Isa Hesse-Rabinovitch-Das grosse Spiel Film. Porträt über die verstorbene Schweizer Filmpionierin. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr

**Oberstadtgass.** Heimatfilm von Kurt Früh mit Schaggi Streuli als Briefträger. Kino Rosental Heiden,

Vier Minuten. Eine 80-jährige Pianistin gibt in einem Frauengefängnis Klavierunterricht. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

#### THEATER

**Die Dreigroschenoper.** Peachum betreibt einen schwungvollen Handel für Bettlerzubehör. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Die Impro-Comedy-Show.

Spontanes Bühnenspektakel. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr **Eiskind.** Kathrin hat sich verliebt, kann es aber der Familie nicht sagen. Theater am Kornmarkt Bregenz, 11 Uhr

**Janis Joplin.** Ein Stück Rock'n'Roll. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Die Natur der Kunst.** Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

#### VORTRAG

In Nachbars Garten. Kantonalbank – Die Verlorene Geschichte. Appenzell Ausserrhoden ist Thema der Erfreulichen Universität. Palace St. Gallen, 20:15 Uhr

#### DIVERSES

Captain's Dinner mit Hubert Matt. Der Philosoph und Künstler über den Stellenwert des Denkens. Spielboden Dornbirn, 19 Uhr

MI

02.02

#### KONZERT

A little Green. More than Irish Folk. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr Humour's Humidity. Jazz am Mittwoch. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

**Jahreskreisfest–Lichtmess.** Fest der jungen Mondsichel. Schloss Glarisegg Steckborn, 19:30 Uhr

**Musikkollegium Winterthur.** Jean Sibelius. Leitung Mikhail Pletnev. Stadthaus Winterthur, 19:45 Uhr

Werke von W. A. Mozart, Max Reger und C. Franck. Mit Ulrike-Anima Mathe, Violine und G. Wyss am Klavier. Casino Herisau, 20 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Radio & Ping Pong. Bar und Spiele. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Salsa-Night. Tanzkurs und Party. K9 Konstanz. 22 Uhr

#### FILM

Aisheen - Still Alive in Gaza.

Der Gaza-Streifen nach Ende der israelischen Militäroffensive im Februar 2009. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 18:30 Uhr **Der Räuber.** Marathonläufer hält mit einer spektakulären Bankraubserie Österreich in Atem. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr **Engel des Universums.** Der junge Isländer Påll wird für verrückt.

junge Isländer Páll wird für verrückt gehalten und in eine psychiatrische Anstalt gebracht. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

#### THEATER

Bernarda Albas Haus. Tragödie von den Frauen in den Dörfern Spaniens. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Der Gott des Gemetzels. Ein

Junge schlug einem anderen Zähne aus. Nun streiten die Eltern. Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Die Kontrakte des Kaufmanns. Wirtschaftskomödie von Elfriede Jelinek. Die Wirtschaftsblase ist geplatzt, die Finanzkrise da. Theater St. Gallen. 19:30 Uhr

**Die Panne.** Komödie von Friedrich Dürrenmatt. Eine gesellige Runde älterer Herren hält Gericht. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr **Mord im Pfarrhaus.** Nach Agatha

Mord im Pfarrhaus. Nach Aga Christie. Theater am Saumarkt Feldkirch, 19 Uhr

#### KABARETT

**Rolf Schmid.** Na und? Der Bündner Kabarettist. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

#### Smaat-Eine Tonne Scheisse.

Vier Slam-Poeten präsentieren ihr drittes gemeinsames Bühnenprogramm. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Karin Sander und Marc Bauer. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

**Georg Aerni und Mario Sala.** Führung. Kunstmuseum Winterthur, 12:15 Uhr

**Mark Morrisroe.** Führung. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr

#### VORTRAG

Die Farben von Lappland. Multivision von Christian Zimmermann. Kreuz Jona, 19:30 Uhr Seniorenakademie Berlingen. Keine Freiheit ohne Verantwortung. Bildungs- und Tagungszentrum

Kronenhof Berlingen, 14:20 Uhr

#### KINDER

**Die Bärenhöhle.** Oskar Hase und Emilie Maus sind auf der Suche nach einem Quartier. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

**Dornröschen.** Märchen der Gebrüder Grimm. Puppentheater Rietlistall Wildhaus, 14 Uhr

Krummer Schnabel, spitze Krallen – Eulen und Greifvögel. Kinderführung. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 10:20 Uhr

**Stuart Little.** Die kleine Maus Stuart wird von den Littles adoptiert. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

**Wassertiere und Wassermenschen.** Kindernachmittag. Naturmuseum St. Gallen, 14 Uhr

#### DIVERSES

Stadion trifft Stadt. Startet mit einer Videoverführung ins neue Jahr. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

#### DO

03.02

#### KONZERT

6. Tonhallenkonzert.

Schostakowitsch, Dvorak. Tonhalle St.Gallen, 19:30 Uhr Arien von Caccini bis Verdi.

Mit der 23-jährigen Sopranistin Michéle Rödel. Eisenwerk Frauenfeld. 19:30 Uhr

Musikkollegium Winterthur. Mikhail Pletnev dirigiert Werke von Jean Sibelius und Dmitri Schostakowitsch. Stadthaus

Winterthur, 19:45 Uhr

**Oldseed.** Bitter-süsse, melancholische, philosophische Songs. Gare de Lion Wil, 20 Uhr

**The Tiger Lillies.** Jahrmarktmusik mit Falsettstimme. Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

**Bade.wanne.** Mash-Up. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr **Hallenbeiz.** Ping-Pong und Sounds.

Grabenhalle St. Gallen, 20:30 Uhr

#### FILM

Beyond This Place. Unfreie Kinder und ihre überfreien Eltern. Roadmovie zu den Wurzeln der Hippies. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr

Chaque jour est une fête. Für drei libanesische Frauen wird eine Busreise zu einer Reise ins Innere. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 18:30 Uhr

**Kurz und Knapp.** Traditioneller Kurzfilm-Anlass. Kugl St.Gallen, 20:30 Uhr

#### THEATER

**Bernarda Albas Haus.** Tragödie von Frauen in den Dörfern Spaniens. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Biedermann und die Brandstifter. Der Haarwasserfabrikant Gottlieb Biedermann gewährt dem obdach-losen Josef Schmitz Quartier. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr Der Gott des Gemetzels. Ein Junge schlug einem anderen Zähne aus. Nun streiten die Eltern. Kellertheater Winterthur. 20:30 Uhr

Die sieben Todsünden. 7 Autoren widmen sich den 7 Todsünden. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr Molières-Schule der Frauen. Junge Theaterschaffende. Schlösslekeller Vaduz, 20 Uhr

**Splitternacht.** Offene Bühne für Amateure & Profis. K9 Konstanz, 20 Uhr

#### KABARETT

**Die Bremer Stadtmusikanten.** Mit Kurt Aeschbacher und leichter Kammermusik. Casinotheater Win-

terthur, 20 Uhr **Rolf Schmid.** Na und? Der Bündner Kabarettist. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Bill Bollinger.** Die Retrospektive. Vernissage. Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

Führung Haegue Yang. Führung. Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

#### LITERATUR

**Frühschicht.** Lesung mit Manfred Heinrich. Alte Kaserne Winterthur 06:30 Uhr

**Norbert Gstrein.** Liest aus «Die ganze Wahrheit». Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

#### DIVERSES

St.Gallen, 17 Uhr

Frauentempel Stimmenfeuer. Anlass für Frauen. Stimmfeuer Frauentempel St.Gallen, 19:30 Uhr Unentgeltliche Rechtsauskunft.

Ehe- und Erbrecht. Amtsnotariat

**Zur Person.** Zu Gast: Sven Tschall vom Sea Life Center. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

#### FR KONZERT

**6. Tonhallenkonzert.** Schostakowitsch, Dvorak. Tonhalle St. Gallen,

04.02

Beflügelter Freitag. Mit dem Duo Blue Moon. Weinbau-Genossenschaft Berneck, 20 Uhr

Bernard Allison & Band. Bluessongs. Roots Events

Münchwilen, 21 Uhr **Dusko Goykovich Quartett.**Jazzhuus Lustenau. 21 Uhr

Good Vibez-Rubb a Dube Junes. Die St.Galler Musiker Daniel Hauser und Marc Frischknecht. Tankstell-Bar St.Gallen, 21 Uhr

Lie der das. Sangaller-Dütsche Lieder. Kaffeehaus St. Gallen, 20 Uhr Musica aperta. Musiktheatralik mit Sebastian Hofmann. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

**Preisträger des Rahn-Kulturfonds.** Nachwuchskonzert mit jungen Künstlern. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr

Pressure & Protoje backed by Don Corleon. Der Rasta-Singjay. Kammgarn Schaffhausen, 23 Uhr Prinz Pi. Der Partisan, der von Innen gegen die engstirnige Hiphop-Gesellschaft kämpft. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

The Wild River Jazzband. Traditionelle Jazz. Jazzkeller Sargans, 20:30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Dance Free. Bewegen und Tanzen. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr Duell der Plattenleger. Musikfestwochen vs. Gaswerk. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

**Just Buzz.** Die Halle wird zum Bassbunker. Grabenhalle St. Gallen, 22 Uhr

Soundstation. Grosser Dancehall Bash. Kaff Frauenfeld, 21 Uhr Tango Argentino. Tanznacht. Tango Almacén St.Gallen, 21:30 Uhr Tarantino Party. Surfsound. Kugl St.Gallen, 22 Uhr

#### FILM

Chaque jour est une fête. Für drei libanesische Frauen wird eine Busreise zu einer Reise ins Innere. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 21:30 Uhr

Das Ende ist mein Anfang. Die Lebenserinnerungen des Spiegel-Südostasien-Korrespondenten Tiziano Terzani. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 17 Uhr

Der Räuber. Marathonläufer hält mit einer spektakulären Bankraubserie Österreich in Atem. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 19:15 Uhr



#### Des hommes et des dieux.

Trotz Bürgerkrieg wollen die Mönche in Algerien bleiben. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr **Hundstage.** Ein Ulrich Seidl Film. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

#### THEATER

Biedermann und die Brandstifter. Der Haarwasserfabrikant
Gottlieb Biedermann gewährt dem
obdach-losen Josef Schmitz Quartier. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr
Der Gott des Gemetzels. Ein
Junge schlug einem anderen Zähne
aus. Nun streiten die Eltern.
Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr
Eiskind. Kathrin hat sich in Martin
verliebt, kann es aber in der Familie
nicht sagen. Theater am Kornmarkt
Bregenz, 11 Uhr

Faust-Figuren und Puppentheater. Der Tragödie erster Teil. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr Janis Joplin. Ein Stück Rock'n'Roll. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

#### KABARETT

Anet Corti. Win-Win. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Gabriel Vetter. Menschsein ist heilbar. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Gardi Hutter. Die Schneiderin. Chössi-TheaterLichtensteig, 20:15 Uhr Jutta Hoop. Hoi-Liechtenstein nur Du allein? Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr Rolf Schmid. Na und? Der

**Rolf Schmid.** Na und? Der Bündner Kabarettist. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

#### TANZ

**Short Cuts.** Szenische Miniaturen und improvisierte Geschichten. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

#### MUSICAL

**Lola Blau.** Georg Kreislers «Ein-Frau-Musical». Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Sehnsucht Süden.** Vernissage. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

#### DIVERSES

Gespräch Doreen Mende & Katrin Mayer. «Aufzeichnen und Einzeichnen». Kunsthaus Bregenz, 18 Uhr

#### SA

05.02

#### KONZERT

Blackbird Acoustic Night. Jugendkulturraum flon St.Gallen, 20 Uhr

**Bligg.** Bart aber herzlich. Olma Messen St.Gallen, 21 Uhr

**Blumentopf Soundsystem.** Safari mit Roger am Mic und Sepa-

Safari mit Roger am Mic und Sepalot an den Turntables. Gare de Lion Wil, 22 Uhr

**chant 1450 & lucas niggli.** Spätmittelalterliche Vokalmusik und Perkussion. Ev. Kirche Trogen, 20 Uhr

**Discharge.** Und Civil Victim und The Skunks. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

**DKgramm play Horace Silver.** Kompositionen und Eigenkreationen. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

Enrico Lenzin. «Trommelgeschichten». Solo-Konzert mit Schlagzeug-Percussion und Alphorn. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr Ithaka Chronicles. Zwischen Alternativ und Post-Punk. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

**Jahresfeste Tanzen.** Lichtmess mit Baba Bimbam. Offene Kirche St.Gallen, 19:30 Uhr

**Johnny Rieger.** Eine neue Generation des Blues. Kammgarn Hard, 20:30 Uhr

**Ruff Night.** Frontlinetroop mit ihrem Crossover Hip-Hop. USL Amriswil, 21 Uhr

**Saadet Türköz & Thomas Rohrer.** Kasachische Lieder frei interpretiert. Alpenhof Oberegg, 20:30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Bad Taste. Weiterrocken.
Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21 Uhr
DJ Andres. Salsa Tanznacht.
Jazzclub G St.Gallen, 21 Uhr
Frühlingssehnsucht. Tanzwave.
Kultur-Werkstatt Wil, 19 Uhr
Illusion Room. Feat. Pascal Feos.
Kugl St. Gallen, 23 Uhr
Kula Club Party. Rock.
Kulturladen Konstanz, 22 Uhr

Rocksteady Bang-A-Rang. Partyreihe. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr Snowwerk 2011. Mit Reggie Saunders und JJs Hausband. Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

**Tribute to Bob Marley.** Mit King Shiloh Soundsystem. Grabenhalle St. Gallen, 22 Uhr

#### FILM

**Benda Bilili!** Musik aus den Slums des Kongos. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 15 Uhr

Beyond This Place. Unfreie Kinder und ihre überfreien Eltern.
Roadmovie zu den Wurzeln der
Hippies. Kinok in der Lokremise
St.Gallen. 17:15 Uhr

Chaque jour est une fête. Für drei libanesische Frauen wird eine Busreise zu einer Reise ins Innere. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 19:30 Uhr

**Der Räuber.** Marathonläufer hält mit einer spektakulären Bankraubserie Österreich in Atem. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr

El secreto de sus ojos. Drei argentinische Staatsanwälte jagen einen bestialischen Sexualmörder. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr Nel giardino dei suoni. Der blin-

Nel giardino dei suoni. Der blir de Musiker Fasser arbeitet mit Kindern mit Hirnschädigungen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 13 Uhr

#### THEATER

**1 Tag lang alles falsch machen.** Jens Nielsen hat genug. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

Bernarda Albas Haus. Tragödie von den Frauen in den Dörfern Spaniens. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Der Gott des Gemetzels.** Ein Junge schlug einem anderen Zähne aus. Nun streiten die Eltern. Kellertheater Winterthur. 20:30 Uhr

In einem finsteren Haus. Ein Drogensüchtiger sucht bei seinem Bruder Hilfe. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

Herr Sommer im Winter. Jaap Achterbergs Erzähltheater nach Patrick Süskinds Buch. Altes Kino Mels. 20:15 Uhr

Manon. Oper von Jules Massenet. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr **Molières-Schule der Frauen.**Junge Theaterschaffende. Schlösslekeller Vaduz. 20 Uhr

**Schiffbruch.** Ein komödiantisches Schauspiel nach Gotthelfs «Die Wassernot im Emmental». Tonhalle Wil, 20 Uhr

Stefan Baumann & Alexander Peutz. Solo für zwei. Ein musikalisch-literarischer Abend voll fröhlicher Melancholie. Kulturtreff Rotfarb Uznach, 20:30 Uhr

#### KABARETT

Anet Corti. Win-Win. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Bea von Malchus. «Bibelfest?! –
Geschichten aus dem Alten Testa

Geschichten aus dem Alten Testament». Hotel Löwen Appenzell, 20 Uhr

Gardi Hutter. Die Schneiderin. Chössi-TheaterLichtensteig, 20:15 Uhr Jutta Hoop. Hoi-Liechtenstein nur Du allein? Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr Rolf Schmid. Na und? Der Bündner Kabarettist. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Fritz Waser-Neue Fenster. Vernissage. Raum für Kunst und Kontroversen St. Gallen, 18 Uhr

**Haegue Yang.** Führung. Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr **Stefan Sulzberger.** Vernissage;

#### VORTRAG

Kunsthalle Wil, 18 Uhr

**Englische Gärten.** Vortrag mit Thom Roelly. Botanischer Garten St.Gallen, 10:15 / 15:15 Uhr

#### KINDER

Clownduo Coco. Träumeland. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr Guet Nacht Lilli. Im Kissenfachgeschäft von Ida Plum. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr

Rapunzel. Disneys neue Verfilmung, Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr Rapunzel. Puppentheater und Musik ab 4 Jahren. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr

SO

06.02

#### KONZERT

Royalchord. Bullaugenkonzert 13 mit australischer Sanftmütigkeit. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr Lied am Sonntag. Musiker des Ensembles spielen Kammermusik. Theater St. Gallen, 11 Uhr Motek. Die Nu-Jazzband. Salzhaus

Winterthur, 19:30 Uhr **Saadet Türköz & Thomas Rohrer.** Kasachische Lieder frei interpretiert. Gewölbekeller Bücherladen Appenzell, 17 Uhr

#### FILM

Aisheen – Still Alive in Gaza. Porträt des Gaza–Streifens nach Ende der israelischen Militäroffensive im Februar 2009. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

**Beyond This Place.** Unfreie Kinder und ihre überfreien Eltern. Ein Roadmovie zu Hippies. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

Das Ende ist mein Anfang. Die Lebenserinnerungen des Spiegel-Südostasien-Korrespondenten Tiziano Terzani. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 13:15 Uhr **Des hommes et des dieux.** Trotz Bürgerkrieg wollen die Mönche in Algerien bleiben. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr

**Die Stunde des Wolfs.** Von Ingmar Bergmann. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 14 Uhr

**Seven Songs from the Tundra.** Film über die Nenet, ein Tundravolk im asiatischen Nordrussland. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 11 Uhr

#### THEATER

Der Gott des Gemetzels. Ein Junge schlug einem anderen Zähne aus. Nun streiten die Eltern. Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr Die Panne. Komödie von Friedrich Dürrenmatt. Eine gesellige Runde älterer Herren hält Gericht. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr Die sieben Todsünden. Sieben Autoren widmen sich den sieben

Autoren widmen sich den sieben Todsünden. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr **Frischlingsparade**. Spezialaus-

**Frischlingsparade.** Spezialausgabe. Casinotheater Winterthur, 17 Uhr

Janis Joplin. Ein Stück Rock'n' Roll. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr La sonnambula. Oper von Vincenzo Bellini. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

#### KABARETT

**Frl. Wommy Wonder.** Solo für zwei. K9 Konstanz, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Böse Dinge. Führung. Gewerbemuseum Winterthur, 11 Uhr Dauerausstellung und Jüdisches Viertel. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 10 Uhr

**Die Natur der Kunst.** Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

Ein gewisses jüdisches Etwas. Führung. Jüdisches Museum Hohenems. 11:30 Uhr

Frühlingsleben. Führung. Naturmuseum St.Gallen, 10:15 Uhr New Existentialism Part 2. Führung. Alte Fabrik Rapperswil, 14 Uhr

Haegue Yang. Führung. Kunsthaus Bregenz, 11/14/16 Uhr
Hans Krähenbühl «dranbleiben». Führung. Galerie vor der
Klostermauer St. Gallen, 10 Uhr
Marcel Odenbach-Herdentrieb. Führung. Kunstmuseum
Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr
Mark Morrisroe. Führung. Fotomuseum Winretthur, 11:30 Uhr
Des Leben des Versäuser

**Das Leben der Kartäusermönche.** Führung. Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

Rudolf Steiner und Otto Rietmann. Führung. Museum Liner Appenzell, 14 Uhr

Sonntagsführung. Hans guck in die Luft. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr Sonntagsmatinée. Führung. Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

#### LITERATUR

**Angelika Overath.** «Alle Farben des Schnees». Theater am Kirchplatz Schaan, 17 Uhr

#### VORTRAG

**Australien.** Pflanzen und Landschaften. Botanischer Garten St. Gallen, 10:15/15:15 Uhr

Take Away Dreams-Träume zum Mitnehmen. Reisefotografie. Restaurant zum alten Schützenhaus Schaffhausen, 14 Uhr

#### KINDER

Die Zauberin und ihr Kater.

Die Hexe zauber alles bunt, nur ihr Kater bleibt schwarz. Kammgarn Hard, 15 Uhr

**Der gemalte Garten.** Tanztheater für Kinder ab 4 Jahren. Theater am Kirchplatz Schaan, 16 Uhr

**Guet Nacht Lilli.** Im Kissenfachgeschäft von Ida Plum. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

**Pippi Langstrumpf.** Familienstück von Astrid Lindgren. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Rapunzel. Disneys neue Verfilmung. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

**Stuart Little.** Die kleine Maus Stuart wird von den Littles adoptiert. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

#### DIVERSES

**Appenzeller Brunch.** Mit musikalischer Unterhaltung. Schwägalp, 10 Uhr

**Sonntagszopf.** Gemütlicher Morgen mit Zeitung. Kulturcinema Arbon, 9:30 Uhr

<sup>MO</sup> 07.02

#### KONZERT

**Element of Crime.** Die Legenden aus West-Berlin. Montforthaus Feldkirch, 20 Uhr

**Elias Bernet Band.** Ausgezeichneter Blues. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

Sinfoniekonzert. Bruckner, Mendelssohn und Schostakowitsch. Universität Konstanz, 20:15 Uhr Up in Smoke. European Roadfestival. Kantine(kn) Konstanz, 22 Uhr

#### FILM

Aisheen - Still Alive in Gaza.

Porträt des Gaza-Streifens nach Ende der israelischen Militäroffensive im Februar 2009. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 18:30 Uhr

Der Räuber. Marathonläufer hält mit einer spektakulären Bankraubserie Österreich in Atem. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr Nel giardino dei suoni. Der blinde Musiker Fasser arbeitet mit Kindern mit Hirnschädigungen. Kinok "

in der Lokremise St. Gallen, 16:30 Uhr

#### THEATER

**Deus ex Machina.** Ein Music Acting Experiment. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Die Dreigroschenoper.** Peachum betreibt einen schwungvollen Handel für Bettlerzubehör. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

**Die Nacht der Musicals.** Die Klassiker. Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

**Frischlingsparade.** Spezialausgabe. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### MUSICAL

Coppelia. Die Schickimickiwelt der Reichen und die Fahrenden. Gasthaus zum Trauben Weinfelden, 19:30 Uhr



Klassisches Erzähltheater

Jaap Achterberg in Mels

Jaap Achterberg bringt Patrick Süskinds Novelle «Die Geschichte von Herrn Sommer im Winter» als klassisches Erzähltheater auf die Bühne: Die eher unglückliche Kindheit eines süddeutschen Jungen ist gezeichnet durch Klavierstunden bei einer strengen Lehrerin, einen langen Schulweg, die Oberflächlichkeit seiner Eltern und eine verzweifelte Liebe zu einer Klassenkameradin. Jaap Achterberg zeichnet mit seiner ausdrucksstarken Stimme die Geschichte einer Kindheit voll Leichtigkeit, Sehnsucht und Schmerz in den Bühnenraum. Regie führt Klaus Henner Russius.

Samstag, 5. Februar, 20.15 Uhr, Altes Kino Mels.

Mehr Infos: www.alteskino.ch



#### Trommelgeschichten

Enrico Lenzin in der Lokremise

Auf dem Fundament der sorgfältig erlernten Technik lässt Lenzin den Rhythmus fliessen. Er verbindet die Trommelkulturen der Welt, vom Balkan bis New Orleans. Mal ist er der unermüdliche Motor, mal das präzise Uhrwerk einer Band. Mit seinem Sammelsurium an Perkussionsinstrumenten wird Enrico Lenzin solo zum fantasievollen Fabulierer. In der Auseinandersetzung mit seinen Instrumenten entstehen vielschichtige Collagen aus Rhythmus und Klang: Drum Set und Djembé, Pauke und Besen, Vogelgezwitscher und Rasseln sind für ihn der Fundus der unbeschränkten Möglichkeiten.

Samstag, 5. Februar, 20 Uhr, Lokremise St.Gallen.

Mehr Infos: www.lokremise.ch



Meister der Melancholie

Mark Kozelek im Palace

Wer die Red House Painters liebte und auch Sun Kil Moon kennt, dem braucht man nichts mehr zu erzählen von den zauberhaft in sich ruhenden und doch sehnsuchtsvoll treibenden Songs und der berührenden Stimme Kozeleks. Sein Auftritt dürfte ein weiterer in der Reihe lange nachhallender Palace-Auftritte sein – nach Jason Molina und Kurt Wagner von Lambchop. Der 1967 in Ohio geborene und heute in San Francisco lebende Meister-Melancholiker Kozelek gilt als Spezialist für überraschende Coverversionen, unter anderem von John Denver, AC/DC und Modest Mouse.

Dienstag, 8. Februar, 21.30 Uhr, Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.palace.sg



#### Multimediale Sinnestäuschungen

Coloro im Fürstenlandsaal

Das Zürcher Artistentrio Cornelia Clivio, Lorenz Matter und Romano Carrara tritt zu nichts Geringerem an, als die Sinne des Publikums zu überlisten. Ihre aktuelle Schau «coloro» vereint Theater, Multimedia und Artistik zu einnem grossen Spektakel. Dank ausgeklügelter Projektionstechnologie und artistischer Höchstleistung wird der Schein zum Sein, Fantasie zur Realität. Nach mehreren Preisen im In- und Ausland erhielt «coloro» letzten Herbst aus Deutschland die Auszeichnung zum «Künstler des Jahres 2010».

Mittwoch, 9. Februar, 20 Uhr, Fürstenlandsaal Gossau.

 $Mehr\ Infos: www.kulturkreisgossau.ch$ 

#### LITERATUR

**Dichtungsring Nr. 54.** Mit Etrit Hasler und Kerzenlicht. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

#### VORTRAG

**De erscht Mäntig.** Spitalbesuche (k)ein Problem? Ev. Kirche Bussnang, 13:30 Uhr

Die Malerin Frida Kahlo. Referat von Marie-Theres Scheffczyk. Haus zum Komitee Weinfelden, 20 Uhr Esstörungen. Vortrag Isa Sammet, Ärztin Psychotherapie. Kantonsspital Münsterlingen, 20 Uhr

#### KINDER

**Der gemalte Garten.** Tanztheater für Kinder ab 4 Jahren. Theater am Kirchplatz Schaan, 10/14 Uhr

#### DI

08.02

#### KONZERT

**Dani Felber Jazzquartett feat. Laxmi Easwaran.** Der Thurgauer Jazztrompeter. Schloss Wolfsberg Ermatingen, 20 Uhr

Mark Kozelek. Der Meistermelancholiker der zeitgenössischen US-Musik. Palace St. Gallen, 21:30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

**Disaster.bar.** Rock around the Block. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

#### FILM

Ben X. Ein Jugendlicher mit autistischen Störungen versucht, seinem Alltag durch Fluchten in eine Cyber-Kampfwelt zu entkommen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Beyond This Place. Unfreie Kinder und ihre überfreien Eltern. Roadmovie zu den Wurzeln der Hippies. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr

**Cléo de 5 à 7.** Junge Chansonnière Cléo wartet auf die ärztliche Diagnose. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr **Das Ende ist mein Anfang.** Die Lebenserinnerungen des Spiegel-Südostasien-Korrespondenten Tizi-

Südostasien-Korrespondenten Tiziano Terzani. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18 Uhr **Des hommes et des dieux.** Trotz

Bürgerkrieg wollen die Mönche

in Algerien bleiben. Kino Rosental

#### THEATER

Heiden, 20:15 Uhr

Die Fledermaus. Operette. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr Faust-Figuren und Puppentheater. Der Tragödie erster Teil. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Die Natur der Kunst. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr Haegue Yang. Führung. Kunsthaus Bregenz, 15 Uhr Rosenstrumpf und dornencknie. Führung. Museum im Lagerhaus St. Gallen, 18 Uhr

#### VORTRAG

Afrika. Die Magie des Sambesi. Live-Reportage. Stadtsaal Wil, 19:30 Uhr Baumann Bruno. Auf den Spuren des Buddha. Kino Theater Madlen Heerbrugg, 19:30 Uhr

**Hans Weiss.** Landwirtschaft und Lüge. Spielboden Dornbirn, 19:30 Uhr

#### KINDER

**Erzählstunde.** Auf Französisch. Freihandbibliothek St. Gallen, 16 Uhr

#### MI

09.02

#### KONZERT

Jazz meets Appenzell. Peter und Enrico Lenzin mit Saxophon und Alphorn, Karin Streule Gesang und Jodel. Bar Breite Altstätten, 20:00 Uhr

**Naive New Beaters.** Ein Trio aus Paris bietet Crazy Electro-Ra. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

**Salsa-Night.** Tanzkurs und Party. K9 Konstanz, 22 Uhr

#### FILM

Aisheen – Still Alive in Gaza.
Porträt des Gaza-Streifens nach Ende

der israelischen Militäroffensive im Februar 2009. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 18:30 Uhr **Der Räuber.** Marathonläufer hält

mit einer spektakulären Bankraubserie Österreich in Atem. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr Vincent will Meer. Drei psychisch

Kranke brechen aus der Klinik aus. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

#### THEATER

Bernarda Albas Haus. Tragödie von den Frauen in den Dörfern Spaniens. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Coloro. Multimediale Bühnenshow. Fürstenlandsaal Gossau, 20 Uhr In einem finsteren Haus. Ein

Drogensüchtiger sucht bei seinem Bruder Hilfe. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

Klamms Krieg. Eine Klasse erklärt ihrem Lehrer den Krieg. Theater am Kornmarkt Bregenz, 14 Uhr Manon. Oper von Jules Massenet. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Peter Freiburghaus. Der Dilettant. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Schlatter und Frey.** Das Drama. Kino Theater Madlen Heerbrugg, 20 Uhr

**Woyzeck.** Ein Musiktheater nach dem Text von Georg Büchner und Tom Waits. Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

#### Zwergenhaft: Happy End. Maskentheater. Im Alters-

heim «Happy End». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

#### KABARETT

**Thomas Götz.** «Ohne Halt bis Bern». Theater an der Grenze Kreuzlingen, 20 Uhr

#### MUSICAL

**Die Nacht der Musicals.** Die Klassiker. Stadtsaal Wil, 20 Uhr

#### LITERATUR

Mitra Devi. Lesung. Schul- und Gemeindebibliothek Ermatingen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Ruth Erdt und Hugues de Wurstemberger. Führung. Fotostiftung Schweiz Winterthur, 18 Uhr Sehnsucht Süden. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Vom Munot zum Rheinfall. Führung. Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 12:30 Uhr

#### VORTRAG

St.Gallen. Mit Professor Renato Martinoni. Klubschule Migros im Hauptbahnhof St.Gallen, 18:15 Uhr

**Lebenselexier Wasser.** Mittagstreff mit Lars Müller. Naturmuseum St. Gallen, 12:15 Uhr

**Lernen mit Spass und Erfolg.** Ein Kurz-Seminar. Mehrzwecksaal Illighausen, 20 Uhr

Seniorenakademie Berlingen. Frauen in Familie und Gesellschaft Bildungs- und Tagungszentrum Kronenhof Berlingen, 14:20 Uhr Vereinigung der Freunde des Botanischen Gartens.

Öffentliche Hauptversammlung. Naturmuseum St.Gallen, 19:30 Uhr

#### KINDER

Dornröschen. Puppentheater. Rietlistall Wildhaus, 14 Uhr Erzählstunde. Auf Spanisch. Freihandbibliothek St. Gallen, 16 Uhr Guet Nacht Lilli. Im Kissenfachgeschäft von Ida Plum. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr Märchen im Museum. Heidis Berge. Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 14 Uhr **MitmachTheater.** Kurs für Kinder. Eisenwerk Frauenfeld, 14 Uhr

**Stuart Little.** Die kleine Maus Stuart wird von den Littles adoptiert. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

#### DIVERSES

**Jassturnier.** Für Spielsüchtige. Kraftfeld Winterthur. 19:30 Uhr

DO 10.02

#### KONZERT

**Baby Genius.** Der erste Schweizer Internet-Hype. Grabenhalle St. Gallen. 21 Uhr

**jazz:now.** Mats-Up mit Matthias Spillmann, Reto Suhner, Dominic Egli, Marc Méan und Raffaele Bossard. Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr

Konzert Rekrutenspiel 16-3. Brass. Stadtsaal Wil, 20 Uhr Larry Garner & Band. Louisiana Blues. Roots Events Münchwilen, 21 Uhr

**moltonnacht.** Espen Eriksen Trio aus Norwegen. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

New Idea Society. Melodische Indiesongs. Kulturlokal Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr

**Timber Timbre.** Reduzierter Noir-Blues-Folk. Palace St. Gallen, 21:30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Funk, Roots und Hip-Hop. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Who the fuck is. Alles über Scharmör. Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 20:30 Uhr

#### FILM

Chaque jour est une fête.

Für drei libanesische Frauen wird eine Busreise zur Reise ins Innere. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 17:30 Uhr





DO, 03.02.11, 21.00, FREE

#### FREITAG

"A SOUL SHAKIN' EVENING" MIT DEN 33 TURNERS

FR. 04.02.11, 23.00

#### DAS LEBEN IST KEIN PONYHOF

INDIE, ELECTRO & HIPHOP

SO, 06.02.11, 19.30

#### MOTEK CH

ALL SYSTEMS GO - PLATTENTAUFE

FR. 11.02.11, 20.00

#### THE FALL

SA, 12.02.11, 20.00

#### THE HIT SHIT #2

MTV WAR GESTERN!

WILLKOMMEN ZUM GROSSEN AUDIOVISUELLEN HITSHOWDOWN!

#### MARTERIA D

**VERSTRAHLT TOUR 2011** 

FR, 18.02.11, 22.00

#### PULP FICTION

SURF, SOUL & ROCK'N'ROLL BY DJ GHOST & DJ MOONRIDER

## CHAMPION SOUNDS! URBAN SOLDIERS SOUNDSYSTEM, ZACKZACK SOUNDSYSTEM,

DO, 24.02.11, 20.00

#### **ALVIN ZEALOT CH** BABY GENIUS CH

SO, 27.02.11, 14.00 S'SALZHÜSLI

#### MARIUS & DIE JAGDKAPELLE CH

WILDSAUJAGD - FÜR KLEIN UND GROSS

SA, 12.03.11, 20.00

BASCHI CH **NEUI WÄLT TOURNEE 2011** 

SO, 13.03.11, 19.00

BLISS CH

FUROMISSION

VORSCHAU: 27.03.11

SILBERBÜX (CH) SINA & BAND (CH) STARTICKET.CH

28.05.11 VORVERKAUF

#### WWW.SALZHAUS.CH

UNTERE VOGELSANGSTRASSE 6 / 8400 WINTERTHUR

# GARE DE LION

#### im Februar 2011

D0 03 Oldseed (CAN)

Der fantastische Singer-Songwriter Craig Bjerring mit bittersüssen, melancholischen und leidenschaftlichen Songs. Eintritt frei.

SA 12 Dance Of Days Festival

Ein muss für alle Hardcore-Fans! 7 Bands aus den Vereinigten Staaten und der Schweiz an einem Tag.

17 Bloodgroup (ISL)

Gare de Lion präsentiert einen elektronischen Leckerbissen aus Island und das erst noch gratis!

24 Singer-Songwriter-Zirkus

BBFrances präsentiert den dritten Zirkus mit vier fantastischen MusikerInnen von nah und fern! Eintritt frei!

FR 25 The Black Atlantic (NZL)

Authentischer, akustisch gehaltener Indie-Pop, der raffiniert mit einer Folk-Note versüsst wird. Support FRAINE (SG).

> Immer aktuell: der vollständige Fahrplan auf www.garedelion.ch

KUGL.CH ADRESSE: GÜTERBAHN.

DO 03.02 19.45 KURZ & KNAPP

SA 05.02 23.00 ILLUSION RQOM! PASCAL FEOS (DE) MARC FUHRMANN & NICO 18+ TECHHOUSE

FR 11.02 22.00 REDMAN (DJ & HOST) & SUPPORT 16+ HIP HOP

SA 12.02 23.00 OH! MON DIEU! OLIVER \$ (MADE TO PLAY) PA-TEE & PD WILLIAMS 18+ ELECTRO & HOUSE

FR 18.02 23.00 LASERKRAFT 3D (LIVE, WE PLAY) MANUEL MORENO & MONOME 18+ TECHNO & HOUSE

SA 19.02 22.00 GIRLS, GIRLS, GIRLS!!! SHE DJS ACEE & SOUL SISTA 16+ HIP HOP

DO 24.02 20.00 LE-SCHWU

FR 25.02 21.00 ARMY OF THE PHARAOHS SUPPORT: JAS CREW 16+ HIP HOP

SA 26.02 23.00 GET WASTED! DEICHKIND-DJ SET BY ELECTRO FERRIS INDIEPENDANCE CREW & PA-TEE 18+ ELECTRO

> JEDEN DIENSTAG DÄ LIVEZIISCHTIG MIT SOUND & FOOD AB 19H. EINTRITT FREI

Mulholland Drive. Eine Unbekannte verliert nach einem Unfall ihr Gedächtnis. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr

Abflug. Amnesty International

#### THEATER

präsentiert Theater. Fassbühne Schaffhausen, 20 Uhr Die Panne. Komödie von Friedrich Dürrenmatt. Eine gesellige Runde älterer Herren hält Gericht. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr Faust-Figuren und Puppentheater. Der Tragödie erster Teil. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr Janis Joplin. Ein Stück Rock'n'Roll. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr Woyzeck. Ein Musiktheater nach

dem Text von Georg Büchner und

Tom Waits. Theater am Kirchplatz

#### KABARETT

Schaan, 20:09 Uhr

Lange Nacht des Kabaretts. U.a. mit Flüsterzweieck und Buchgraber & Brandl, Kammgarn Hard, 20:30 Uhr Ralf Schmitz. Schmitzophren. Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Haegue Yang. Führung. Kunsthaus KUB Bregenz, 19 Uhr

#### LITERATUR

Jam on Poetry. Fünf Minuten Bühne. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

Melinda Nadj Abonji. «Tauben fliegen auf». Kantonsbibliothek Thurgau Frauenfeld, 19:30 Uhr

Mitten im Wort ein blühender Baum. Die Lyrikerinnen Elsbeth Maag & Margrit Brunner. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

Sherlock Holmes. Hörspielstube. Restaurant Frohsinn Weinfelden, 20 Uhr

#### VORTRAG

Afrika. Die Magie des Sambesi. Live-Reportage. Ev. Kirchgemeindehaus St.Mangen St.Gallen, 19:30 Uhr Canada Alaska. Abenteuer Wildnis Multivision von Thomas Shampato. Park Casino Schaffhausen, 19:30 Uhr Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker. «Fünfmal so viel Wohlstand aus einer Kilowattstunde». Rathauslaube Schaffhausen, 18:30 Uhr Hans Saner. Von der Toleranz zur Differenzverträglichkeit. Offene Kirche St.Gallen, 19:30 Uhr

Heilpflanzen. Magie, Mysti, Wirkung. Botanischer Garten St. Gallen, 19:30 Uhr

HV Lesegesellschaft Teufen. Mit Reisebericht von Andreas Kuster. Hotel Linde Teufen, 19:30 Uhr

Die Duftsammlerin. Darüber, wie der Duft in die Welt kam. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr

Drei Männer im Schnee. Puppentheater. Rietlistall Wildhaus, 20:15 Uhr Erzählstunde. Auf Albanisch. Freihandbibliothek St. Gallen, 17 Uhr Lesung für Kinder. Geschichten zum Zuhören. Gemeindehaus Tägerwilen, 16 Uhr

#### DIVERSES

Alzheimer-Aufgaben der Gesellschaft. Podium moderiert von Barbara Bürer. Regierungsgebäude St. Gallen, 20 Uhr

#### FR 11.02

#### KONZERT

A Crashed Blackbird Called Rosehip. Duo mit Dominik Kesseli und Marie Malou. Rab-Bar Trogen, 21 Uhr

Andy Egert Blues Band. Bluesnight. Degersheim, 20:15 Uhr Beflügelter Freitag. Duo Stefanovi. Flügel und Posaune. Weinbau-Genossenschaft Berneck, 20 Uhr Blue Dogs Under. Jazzclub Rorschach, 21 Uhr

Blues Blend. Traditioneller Jazz. Jazzkeller Sargans, 20:30 Uhr

chant 1450 & lucas niggli. Spätmittelalterliche Vokalmusik und Perkussion. Ev. Kirche Heiligkreuz St.Gallen, 20 Uhr

Die Zauberflöte. Mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr drum loop project. Eine Schlagzeugklangwelt. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

James Blood Ulmer. Odyssey. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr Musikalitessen. Eine Tänzerin, ein Tänzer, ein Vibraphonist und ein Pianist. Bitzihalle Bischofszell,

Peter Waters-Michael Neff Duo. Duo-Konzerte. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

Stubete-Legends. The Acoustics, Silentbass, Aglo und Thomaten und Beeren feat. Dummes Huhn. Grabenhalle St. Gallen, 21:30 Uhr The Fall. Englischer Avantgarde-Rock. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr Utah Jazz. Drum und Bass. Tap Tab Schaffhausen, 21 Uhr

Winnetous Erben. «Es lebe die Verwandtschaft!» Abdi Kultur-Café Wattil, 19.30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Dub2Cocktail. Partynacht. Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21 Uhr Redman. Der Rapper, Produzent und Schauspieler als DJ. Kugl St.Gallen, 22 Uhr

Sing die Zukunft. CD-Release-Party. Theater am Kirchplatz Schaan. 20:09 Uhr

Tango Argentino. Tanznacht. Tango Almacén St. Gallen, 21:30 Uhr Tanzbar. Soulful. Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

Contact High. Zwei Tagediebe reisen nach Polen, um eine Tasche mit mysteriösem Inhalt abzuholen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Das Ende ist mein Anfang. Die Lebenserinnerungen des Spiegel-Südostasien-Korrespondenten Tiziano Terzani. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 17 Uhr

Der Räuber. Marathonläufer hält mit einer spektakulären Bankraubserie Österreich in Atem. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr

The Tourist. Mit Jolie und Depp. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr Tournée. Französisches Roadmovie um einige Burlesque-Tänzerinnen. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 19 Uhr

#### THEATER

Bernarda Albas Haus. Tragödie von den Frauen in den Dörfern Spaniens, Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Bezahlt wird nicht. Polit-Farce von Dario Fo. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 20:15 Uhr

Die Kontrakte des Kaufmanns. Wirtschaftskomödie von Elfriede Jelinek. Die Wirtschaftsblase ist geplatzt, die Finanzkrise da. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die weisse Fürstin. Lyrisches Drama von Rainer Maria Rilke. Museum Herisau, 20 Uhr E Schtau vou Reh. Ein geistesschwacher Knecht und ein Drogenabhängiger auf einem Bauernhof. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Faust-Figuren und Puppentheater. Der Tragödie erster Teil. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

Zwergenhaft: Happy End. Maskentheater. Im Altersheim «Happy End». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

#### KABARETT

Josef Maria Krasanovsky & Compagnie Luna. Das Stück über Aschewolken, Flugchaos und Krisen. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

Lange Nacht des Kabaretts. U.a. mit Flüsterzweieck und Buchgraber & Brandl. Kammgarn Hard, 20:30 Uhr

Mathias Tretter. «Staatsfeind Nr. 11». Theater an der Grenze Kreuzlingen, 20 Uhr

Rolf Miller. Tatsachen. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Sebastian Krämer. Akademie der

Sehnsucht. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

#### TANZ

Magic of the Dance. Die Tänzer steppen über Tische und Stühle, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr Short Cuts. Szenische Miniaturen und improvisierte Geschichten. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Navid Nuur-«Post Parallelism». Vernissage. Kunsthalle St.Gallen St.Gallen, 18 Uhr

Vera Marke-«Quodlibet». Vernissage. Galerie Paul Hafner St.Gallen, 18 Uhr

#### LITERATUR

Poetry Slam. Wettstreit der Dichter. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr U20-Poetry-Slam. Nachwuchspoeten. Z88 Kreuzlingen, 20 Uhr

#### VORTRAG

Elektrosmog. (K)eine Schauermärchen? Vortrag von Martin Fuchs, Yoga am See Ermatingen, 19:30 Uhr

#### DIVERSES

Xtreme-Heaven, Klettergarten. Offene Kirche St. Gallen, 19:30 Uhr

#### SA

12.02

#### KONZERT The Queers & The Razor-

blades. Zum 15jährigen Jubiläum. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

Aloan. Sinnlicher Electro und Fifties-Rock'n'Roll. Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr

chant 1450 & lucas niggli. Spätmittelalterliche Vokalmusik und Perkussion. Kirche St. Laurentius Frauenfeld, 20 Uhr

Cuadro Flamenco. Unter der Leitung von Rafael Segura. Alte Fabrik Rapperswil, 20 Uhr

Dance of Days-Festival 2011. Mit Terror, First Blood, Lionheart. Gare de Lion Wil, 17 Uhr Deine Jugend. Zwischen attraktiv und wasted. Carinisaal Lustenau, 21 Uhr

Duo Edeldicht. Alpenswing und schrille Lieder. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

Fazil Say. Pianist zwischen Orient und Okzident. Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

Ginga. Aus Wien. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Glasser. Schräge Hymnen. Palace St. Gallen, 22 Uhr

Hannah Köpf Band. Pop und klassische Singer/Songwriter-Elemente. Kammgarn Hard, 20:30 Uhr Winnetous Erben. Erbschleicher machen Hausmusik. Bistro zu Tisch

Bischofszell, 20:20 Uhr La Lupa. Stimmgewaltige Performerin. Phönix Theater Steckborn, 20:15 Uhr

Les Yeux Sans Visage. Post-Punkiger New Age. Grabenhalle St.Gallen, 21:45 Uhr

Nando Betschart. Klangwelten aus Jazz und Pop. Weinkeller Felsenburg Weinfelden, 20:30 Uhr Navel. Alternative-Rock/Post-Grunge. Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr Peter Waters am Flügel. Mit Werken von Chopin, Bach und Elton John. Kleintheater Kul-tour auf Vögelinsegg Speicher, 18 Uhr Strozzini. Intelligentes Songwriting. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

The Dusa Orchestra feat. Tanja Smitran. Balkanmusik. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr Winnetous Erben. «Es lebe die

Verwandtschaft!» Bistro Zu Tisch, 18 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Cafetango. Auch für Nichttänzer. Kaffeehaus St.Gallen, 16 Uhr Electronica. House-Party. Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr Fillet of Soul. Durch die Nacht tanzen, Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr Milonga. Tangonacht. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Oh! Mon Dieu! Electro und House. Kugl St. Gallen, 23 Uhr Superhero Party. Mit Bureau 45. Krempel Buchs, 21 Uhr

West Side Story Tobyland. Party. Jugendkulturraum flon St.Gallen, 21 Uhr

#### FILM

Bal-Honig. Der Junge Yusuf und die Welt des Imkers in endlosen Wäldern über dem Schwarzen Meer. Kino Rosental Heiden, 19:45 Uhr Beyond This Place. Unfreie Kinder und ihre überfreien Eltern. Roadmovie zu den Wurzeln der Hippies, Kinok in der Lokremise St.Gallen, 17:15 Uhr

Der Räuber. Marathonläufer hält mit einer spektakulären Bankraubserie Österreich in Atem. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 19:15 Uhr

Des hommes et des dieux. Trotz Bürgerkrieg wollen die Mönche in Algerien bleiben. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

Tournée. Französisches Roadmovie um einige Burlesque-Tänzerinnen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 21:30 Uhr

#### THEATER

Alzira. Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr Bernarda Albas Haus. Tragödie von den Frauen in den Dörfern Spa-

niens. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Bezahlt wird nicht. Polit-Farce von Dario Fo. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 20:15 Uhr

Blues Max. Es werde light und voll easy. Kellerbühne Grünfels Jona, 20:15 Uhr

Einmal hast Du Flügel. Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Faust-Figuren und Puppentheater. Der Tragödie erster Teil. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr Lola Blau. Georg Kreislers «Ein-Frau-Musical». Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Theatersport. Zwei Schauspieler-Teams messen sich. Figurentheater St. Gallen, 20 Uhr

Zwergenhaft: Happy End. Maskentheater. Im Altersheim «Happy End». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

#### KABARETT

Ferruccio Cainero. In «Caineriade» tauchen alle Figuren seiner letzen drei Programme wieder auf. Restaurant Bären Hundwil, 21 Uhr

Marco Tschirpke. Lauf, Masche, lauf!. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Llhr

Rolf Miller. Tatsachen. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Short Cuts. Szenische Miniaturen und improvisierte Geschichten. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

#### MUSICAL

Coppelia. Die Schickimickiwelt der Reichen und die Fahrenden. Kath. Pfarreiheim Oberriet, 19:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Haegue Yang. Führung; Kunsthaus KUB Bregenz, 14 Uhr Gabriele Pietros-Punkt, Linie, Fläche. Vernissage. Restaurant Frohsinn Genossenschaft Weinfelden, 17 Uhr

Mit Seife und Gabeln-Happy ParaSite. Führung. Kunstraum Kreuzlingen Kreuzlingen, 13 Uhr

#### LITERATUR

Gisela Widmer. Die Stimme der DRS-Satiresendung «Zytlupe». Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

#### KINDER

Clown Pompo. Allerlei du Publikum! Clownshow mit Stefan Damm für Kinder ab 4 Jahren. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

Die Drei vom Gallusplatz. Eine wirblige Kriminalkomödie. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr

Grimm & Co. Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen. Erzähltheater für Kinder ab 5 Jahren. Theater am Kirchplatz Schaan, 16 Uhr Erzählstunde. Italienisch.

Freihandbibliothek St.Gallen, 10 Uhr

Einzelheiten und Tarife im Internet: w.saiten.ch/werbung, verlag@saiten.ch oder telefonisch: +41 71 222 30 66





Pater Waters and Michael Net

Peter Waters und Michael Neff in Arbon

Gipfeltreffen am See: Duo-Konzerte von Peter Waters mit Michael Neff sind ein Erlebnis. Wenn Peter Waters seine Hände im gleichbleibend gefühlvollen Anschlag virtuos und voller Kraft über die Tasten tanzen lässt und Michael Neff mit seiner Trompete mal sanft oder triumphierend und besonders kraftvoll den Klängen ihr unverkennbares Timbre gibt, wird das Zuhören zum unvergesslichen musikalischen Erlehnis

Freitag, II. Februar, 20.30 Uhr. Mehr Infos: www.kulturcinema.ch



#### Es lebe die Verwandtschaft

Winnetous Erben on the road

Zwei Erbinnen und drei Erbschleicher machen schräge Hausmusik und singen von frivolen Tanten, reichen Vettern, funkenden Haartrocknern und anderen Besonderheiten ihrer Verwandten. Von musikalischen Stilrichtungen lässt sich die Erbengemeinschaft nicht einschränken: Blues, Jazz, Bossa Cajun, Reggae oder Chanson.

Freitag, 11. Februar, 19.30 Uhr, Abdi Kultur-Café Wattwil. Samstag, 12. Februar, 18 Uhr, Bistro Zu Tisch Bischofszell. Freitag, 18. Februar, 19.30 Uhr, Villa Balloni Sirnach. Samstag, 19. Februar, 21 Uhr, Alte Zwirnerei Appenzell. Freitag, 25. Februar, 20.15 Uhr, Chellerbühne Marbach. Sonntag, 27. Februar, 18 Uhr, Kellerbühne St.Gallen. Mehr Infos: www.kellerbuehne.ch



#### Rilkes weisse Fürstin

Nathalie Hubler und Christine Baumann in Herisau

Elf Jahre wartet die weisse Fürstin auf ihren Geliebten. Für diesen Mann bewahrt sich die Fürstin - obwohl sie ihn kaum kennt - während langen Ehejahren mit einem anderen ihre Keuschheit. Die St.Galler Schauspielerin Nathalie Hubler, die selbst in vier der fünf Rollen agieren wird, wagt sich mit der musikalischen Unterstützung der Violistin Christine Baumann an Rilkes dramatisches Gedicht «Die weisse Fürstin» (Fr 11., Fr 18., Sa 19. Februar, jeweils 20 Uhr). Ebenfalls zeigt Hubler in Begleitung der Geigerin Christina Dieterle die lyrische Erzählung «Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke» (Fr 18. Februar, 21.15 Uhr, So 20. Februar, 11 Uhr).

Museum Herisau.



#### Stimmgewaltige literarische Trouvaillen

La Lupa in Steckborn

Das neue Programm der stimmgewaltigen Performerin La Lupa handelt vom Werden und Vergehen des Lebens und der Natur. Aus einer Fülle von Texten aus Poesie, Lyrik und Liedern, die sie zusammengetragen hat, ist ein Programm aus literarischen Trouvaillen entstanden, das sie in ihrer unvergleichlichen Art singt, rezitiert, zelebriert. Das Programm «Mater – Das sich ständig Erneuernde» ist in Szene gesetzt von Michael Ratynski, komponiert, musikalisch arrangiert und begleitet vom Gitarristen Walther Giger.

Samstag, 12. Februar, 20.15 Uhr, Phönix Theater Steckborn. Mehr Infos: www. phoenix-theater.ch

#### so 13.02

#### KONZERT

**Bläserwerke der klassischen Moderne.** Das Bläserensemble der
ZHdK. Alte Kirche Romanshorn,
17 Uhr

**chant 1450 & lucas niggli.** Spätmittelalterliche Vokalmusik und Perkussion. Kapuzinerkloster Rapperswil. 17 Uhr

Die Zauberflöte. Mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. Theater am Kornmarkt Bregenz, 16 Uhr Podium 2011. Konzertreihe für junge Musiker/innen. Rathaus-Saal Vaduz, 11 Uhr

Tchiki Duo. Werke von Bachm Ravel, Scarlatti u.a Bottighofen, 17 Uhr The Dubliners. Die irische Folkband, Tonhalle St. Gallen, 19 Uhr

#### FILM

Aisheen – Still Alive in Gaza. Der Gaza-Streifen nach Ende der

israelischen Militäroffensive. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18 Uhr Bal-Honig. Der Junge Yusuf und die Welt des Imkers in endlosen Wäldern über dem Schwarzen Meer. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr

Das Ende ist mein Anfang.

Die Lebenserinnerungen des Spiegel-Südostasien-Korrespondenten Tiziano Terzani. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 11 Uhr

**Mulholland Drive.** Eine Unbekannte verliert nach einem Unfall ihr Gedächtnis. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

Seven Songs from the Tundra. Film über die Nenet, ein Tundravolk im asiatischen Nordrussland. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 13:15 Uhr

#### THEATER

Die Panne. Komödie von Friedrich Dürrenmatt. Eine gesellige Runde älterer Herren hält Gericht. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr **Einmal hast Du Flügel.** Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

Impro-Match. TmbH vs. Chamäleons Regensburg. K9 Konstanz, 20 Uhr

**Manon.** Oper von Jules Massenet. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

One Language – Many Voices. Die britische Kultur prallt auf jene, die vom Empire unterdrückt werden. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr

#### KABARETT

**Gardi Hutter.** Die Schneiderin. Theater am Kirchplatz Schaan,

Rolf Miller. Tatsachen. Casinotheater Winterthur, 17 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN Ahnen. Führung. Kunsthalle Zie

Ahnen. Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr David Schnell – Stunde. Vernissage. Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 11:30 Uhr

**Die Natur der Kunst.** Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

**Familienführung.** Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 11 Uhr

**New Existentialism Part 2.** Führung. Alte Fabrik Rapperswil, 14 Uhr **Haegue Yang.** Führung. Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

Krummer Schnabel, spitze Krallen. Eulen und Greifvögel. Führung. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld. 10:30 Uhr

Mark Morrisroe. Führung. Fotomuseum Winterthur Winterthur, 11:30 Uhr

Naomi Leshem, Sleepers. Führung. IG Halle Rapperswil, 11:15 Uhr Ittinger Museum und Kunst-

museum. Führung. Kunstmuseum Thurgau Warth, 15 Uhr Sonntagsmatinée. Führung. Hallen für Neue Kunst Schaffhausen,

11:30 Uhr

LITERATUR

KKK-Kunst-Kaffee-Kuchen und Lesung. Mit Matthias Flückiger. Museum im Lagerhaus St Gallen. 15 Uhr

**Zuschauermatinée II.** Theater St. Gallen lädt ein. Lokremise St. Gallen, 11 Uhr

#### **VORTRAG**

Das Projekt Schloss Glarisegg. Schloss Glarisegg Steckborn, 15 Uhr Pro.Log. Crossing Borders. Von

**Pro.Log.** Crossing Borders. Von See zu See. Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

#### KINDER

Die drei vom Gallusplatz.

Eine wirblige Kriminalkomödie. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr Frida die gfitzti Flüge. Märchenkonzert für klein und gross. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 15 Uhr Reise nach Erfahrungen. Ein hungriger Wolf findet ein argloses Schaf. Altes Kino Mels, 17 Uhr Rapunzel. Disneys neue Verfilmung. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr Stuart Little. Die kleine Maus Stuart wird von den Littles adoptiert. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 15:30 Uhr

МО

14.02

#### KONZERT

Markus Bischof Trio. Das Jazztrio. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

**Variationen für Streichquartett.** Konzert mit dem Happy Birthday Quartett. Kulturforum Pfyn-Trotte, 20 Uhr

#### FILM

Chaque jour est une fête.

Für drei libanesische Frauen wird eine Busreise zu einer Reise ins Innere. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr Nel giardino dei suoni. Der

blinde Musiker Fasser arbeitet mit Kindern mit Hirnschädigungen. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 16:30 Uhr

**Zu zweit.** Ein Paar will Berufsund Kinderstress hinter sich lassen. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

#### THEATER

**Die Fledermaus.** Operette von Johann Strauss. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Es geht immer besser, besser – immer besser ... Kreuz und quer durch Horváth-Stücke. Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr

Faust-Figuren und Puppentheater. Der Tragödie erster Teil. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

#### LITERATUR

Matinée – Spuren. Konsul Albert Mehr. Freihandbibliothek St. Gallen, 9:30 Uhr

**Rolf Dobelli.** Der Fall des Massimo Marini. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

DI 15.02

#### KONZERT

**7. Tonhallenkonzert.** Brahms, Herzogenberg, Heiden. Tonhalle St.Gallen, 19:30 Uhr

**Alphabet.** Inger Chirstensens Langgedicht vertont. Villa Sträuli Winterthur, 20 Uhr

Brass Musical—Coppelia. Unkonventionell und unterhaltend. Kulturforum Amriswil, 20 Uhr Marteria. Dreckig, kantig und basslastig. Salzhaus Winterthur,

#### CLUBBING/PARTY

19:30 Uhr

**Disaster.bar.** Indie Tunes. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr FILM

Das Ende ist mein Anfang.

Die Lebenserinnerungen des Spiegel-Korrespondenten Tiziano Terzani. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

Liebe und Anarchie. Die Liebe des Anarchisten und Bauern Tonino in einem römischen Luxusbordell der Dreissigerjahre. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr

Nel giardino dei suoni. Der blinde Musiker Wolfgang Fasser arbeitet mit Kindern mit Hirnschädigungen. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

**Silentium.** Josef Hader als Ex-Kommissar Brenner. Spielboden Dornbirn. 20:30 Uhr

Tournée. Französisches Roadmovie um einige Burlesque-Tänzerinnen. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

Wie klaut man eine Million.

Die Komödie mit Audrey Hepburn und Peter O'Toole. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

#### THEATER

Ein fliehendes Pferd. Schauspiel nach der gleichnamigen Novelle von Martin Walser. Hotel Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr

Es geht immer besser, besser-immer besser ... Kreuz und quer durch die Horváth-Stücke. Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr

#### TANZ

**Short Cuts.** Szenische Miniaturen und improvisierte Geschichten. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Die Natur der Kunst. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr Sämi Jordi–Comics, Cartoons & Karikaturen. Vernissage. Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr Werkgespräch–David Schnell. Führung. Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 12:30 Uhr

#### LITERATUR

Lesung mit Michael Donhauser. Der österreichische Schriftsteller. Kunstraum Engländerbau Vaduz,

#### VORTRAG

#### Die Farben von Lappland.

Multivision von Christian Zimmermann. Kammgarn Schaffhausen, 19:30 Uhr

Informationsabend. Zur Mittelschule, Sek-Vorbereitungsjahr etc. Ortega Schule St.Gallen, 19 Uhr

Vortrag: sexueller Missbrauch. Wie schütze ich mein Kind? Eltern-Kind-Zentrum Gugelhuus St.Gallen, 20 Uhr

#### KINDER

Grimm & Co. Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen. Erzähltheater für Kinder ab 5 Jahren. Theater am Kirchplatz Schaan, 10 Uhr

MI 16.02

#### KONZERT

Caroline Keating. Die Klavierspielerin mit delikater Musik. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr Die Zauberflöte. Mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Marianne Dissard & Polite Sleeper. Französisch-amerikanische Chansonsängerin. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Sandra Kreisler. Kreislerismen. Lieder als Gratwanderung. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Tanzkurs und Party. K9 Konstanz, 22 Uhr Session Room. Zuhören oder selber spielen. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Aisheen - Still Alive in Gaza. Porträt des Gaza-Streifens nach Ende der israelischen Militäroffensive im Februar 2009. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

Chaque jour est une fête. Für drei libanesische Frauen wird eine Busreise zu einer Reise ins Innere. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

Departures. Ein japanischer Musiker begibt sich in die Welt der Bestattungen. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

#### THEATER

#### Einmal hast Du Flügel.

Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Verbrennungen. Drama von Wajdi Mouawad. Eine Tragödie antiken Ausmasses. Casino Frauenfeld, 20 Uhr

#### KABARETT

Eure Mütter. Andi Kraus. Don Svezia und Matze Weinman. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Massimo Rocchi. RocCHipedia. Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr

#### TANZ

Short Cuts. Szenische Miniaturen und improvisierte Geschichten. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Ein gewisses jüdisches Etwas. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 18 Uhr

Handstick-Stobede. Führung. Museum Appenzell, 14 Uhr Kultur am Nachmittag. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 14 Uhr Set 7/Arbeit/Labour. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr

#### LITERATUR

Von Dublin bis Odessa. Texte und Gedichte von Fred Kurer. Theater Parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

#### VORTRAG

Karmische Begegnungen-ein Weckruf. Vortrag von Marcus Schneider, Oberstufenzentrum Reutenen Frauenfeld, 19:30 Uhr

#### KINDER

Die drei vom Gallusplatz. Eine wirblige Kriminalkomödie. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Der Indianer im Küchenschrank. Ein Schrank mit magischen Kräften. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr Dornröschen. Puppentheater. Rietlistall Wildhaus, 14 Uhr

Erzählstunde. Ungarisch. Freihandbibliothek St.Gallen, 16:30 Uhr Geschichtenzeit. Mundart. Freihandbibliothek St. Gallen, 14.15 Uhr

Kinder-Kunst. Geheimschriften - Schriftgeheimniss. Museum im Lagerhaus St. Gallen, 14:30 Uhr

Marius und die Jagdkapelle. Die Mannen sind wieder auf der Pirsch. ZiK Arbon, 14:30 Uhr

Museum für Kinder. Totenköpfe und gruselige Geschichten. Kartause Ittingen Warth, 14 Uhr

Stuart Little. Die kleine Maus Stuart wird von den Littles adoptiert Kinok in der Lokremise St. Gallen, 15:30 Uhr

#### DO

17.02

#### KONZERT

Bloodgroup. Elektronischer Dance Pop. Gare de Lion Wil, 20 Uhr Boban i Marko Markovic

Orkestar. Balkantrompeten. Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr Dunschtix Jazz. «la quartett» ist wieder da. Kaff Frauenfeld,

Sandra Kreisler. Lieder als Gratwanderung. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Steve Lukather. Einer der Gründungsmitglieder der Rockgruppe Toto, Club Conrad Sohm Dornbirn, 21 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Funk und Soul. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Beyond This Place. Unfreie Kinder und ihre überfreien Eltern. Roadmovie. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

Deconstructing Harry. Harry ist in einer tiefe Lebenskrise. Hannes Steiner führt in Woody Allens Werk ein. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

Import/Export. Ein Ulrich Seidl Film. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

#### THEATER

Einmal hast Du Flügel. Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück, Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Moskau-Petuschki. Auf der Suche nach dem Lebenssinn, mit Vodka. Phönix Theater Steckborn,

Traumjobs. Ein Stück für das Klassenzimmer von John von Düffel. Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen, 20 Uhr

#### KABARETT

Jutta Hoop. Hoi-Liechtenstein nur Du allein? Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Lachforelle mit Scharf. Essen und lachen. Bildungsstätte Sommeri, 18:30 Uhr

Les Trois Suisses. Die drei Herzverbrecher, Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Simon Enzler. Phantomscherz. Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Haegue Yang. Führung. Kunsthaus KUB Bregenz, 18/19 Uhr Nordische Fahrten, Skizzen und Studien. Führung. Stiftsbibliothek St.Gallen, 12:30 Uhr «that's how the universe looks like!». Vernissage. Nextex St.Gallen, 19 Uhr

#### LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich, Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr

#### VORTRAG

Chefarztvortrag. «Machen Botox, Filler, Face Lift & Co. den Patienten froh?». Kantonsspital Frauenfeld, 20 Uhr

Schweiz und Italien. Beide haben Schokoladetradition. Historisches Museum Thurgau Frauenfeld,

Drei Männer im Schnee. Puppentheater. Rietlistall Wildhaus, 20:15 Uhr

#### DIVERSES

Frauentempel Stimmenfeuer. Anlass für Frauen. Frauentempel St.Gallen, 19:30 Uhr

Lebenslust. Ein offener Integralis Abend mit Karina Gütges. Schloss Glarisegg Steckborn, 20 Uhr

Vortrag und Performance. Menschen mit Demenz. Regie rungsgebäude St.Gallen, 20 Uhr

#### FR 18.02

#### KONZERT

Altstadt Ramblers, Traditioneller Jazz. Jazzkeller Sargans, 20:30 Uhr Chris & Mike. Boogie Woogie. Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Die Zauberflöte. Mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Ghost Town Trio. Covers in Jazz. Fassbeiz Genossenschaft Schaffhausen, 20 Uhr

Hgich.T. Mit ihren Hits «Hauptschuhle» und «Tutenchamun». Kulturladen Konstanz, 21 Uhr J.S.Bachstiftung. Kantate BWV 84. Ev. Kirche Trogen, 19 Uhr Konzertreihe. 25 Jahre Musik in der Klubschule. Klubschule Migros im Hauptbahnhof St. Gallen, 20 Uhr

Laserkraft 3D. Abartiger Lasertechno. Kugl St. Gallen, 23 Uhr

Maikal X. Hip-Hop, Reggea aus Holland. Tap Tab Musikraum Schaffhausen, 23 Uhr

Men. Feministischer Danceelectro. Palace St.Gallen, 22 Uhr

Migu & Galliardo. Doppelkonzert mit Pop-Rock und Italo-Pop-Rock. Jazzclub G St.Gallen, 20 Uhr

Mistura. Brasilianische Eletrorhythmen. Theater am Saumarkt Feldkirch 20:15 Uhr

Peter Waters-Michael Neff Duo. Duo-Konzerte.

Kulturlokal 3 Eidgenossen Appenzell. 19 Uhr

Philipp Fankhauser. Blues aus der Schweiz. Casino Herisau, 20:30 Uhr

Sal y Pimienta. St. Galler Salsa und Latin Band. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

Sandra Kreisler. Kreislerismen. Lieder als Gratwanderung. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

The New Haens'che Weiss Ensemble. Zum 100. Geburtstag von Django Reinhardt. Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr Winterkonzert CMO.

Trio unisono. Ev. Kirche Arbon, 19:30 Uhr

Winnetous Erben, «Es lebe die Verwandtschaft!» Villa Balloni Sirnach, 19.30 Uhr

Wonderland-Christine Forsters. Vertonte Gedichte der Amerikanerin Dorothy Parker. Restaurant Frohsinn Genossenschaft Weinfelden, 20:30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

5 Rhythmen Tanzen. Wave mit Beatrice Fischer. Kultur-Werkstatt Wil 20 Llbr

All About Minimal. Elektronische Tanznacht. Kulturbeiz Kaff Frauenfeld. 21 Uhr

Ball der Kulturen. Eine Initiative aus dem Haus der Kulturen. Spielboden Dornbirn, 19 Uhr Beflügelter Freitag. DJ Röbi Walz. Weinbau-Genossenschaft Berneck, 20 Uhr

Tango Argentino. Tanznacht. Tango Almacén St.Gallen, 21:30 Uhr

En ganske snill mann. Nach 12 Jahren Gefängnis steht Ulrik vor der schwierigen Frage: altes oder neues Leben? Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

Nel giardino dei suoni. Der blinde Musiker Wolfgang Fasser arbeitet mit Kindern mit Hirnschädigungen. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Zu zweit. Ein Paar will Berufsund Kinderstress hinter sich lassen. Kinok in der Lokremise St. Gallen,

#### THEATER

Das Geheimnis der Irma Vep. Ein Eingroschengrusel nach Charles Ludlam. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Erzählung der Magd Zerline. Erzähltheater von

Hermann Broch mit Sybille Brunner. Schlösslekeller Vaduz, 20 Uhr Die weisse Fürstin. Lyrisches Drama von Rainer Maria Rilke. Museum Herisau 20 Uhr

Einmal hast Du Flügel. Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Powerpoint-Karaoke. Polit-Special. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Theatersport. Zwei Schauspieler-Teams messen sich. Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Total dureknallt. Dialektkomödie mit Jörg Schneider. Hotel Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr Verbrennungen. Drama von

Wajdi Mouawad. Eine Tragödie antiken Ausmasses. Tonhalle Wil, 20 Uhr

#### KABARETT

Hohe Stirnen. Tanze wie ne Schmätterling. Pedro Lenz und Patrik Neuhaus. Haberhaus Schaffhausen, 20:30 Uhr

Helge und das Udo. Bis einer heult. Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr

Lachforelle mit Scharf. Essen und lachen. Bildungsstätte Sommeri, 18:30 Uhr

Les Trois Suisses. Die drei Herzverbrecher Pascal Dussex, Resli Burri und Thomas Baumeister. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Sans Papier-Ohne Ausweis. Ein Stück des Tanztheater Clubs. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Ingmar Alge-Transit. Vernissage. Galerie Christian Roellin St.Gallen, 17:30 Uhr

Marcel van Eeden-Schritte ins Reich der Kunst. Vernissage. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

REKLAME



Mit dem St.Galler Klosterbräu in der Bügelflasche setzt Schützengarten die klösterliche Brautradition fort. Die bernsteinfarbene naturtrübe Bierspezialität ist wahrlich ein himmlisches Vergnügen. Zum Wohl!

ST.GALLER KLOSTERBRÄU





freitag, 18. februar, trogen (ar)

johann sebastian bach (1685 - 1750) «ich bin vergnügt mit meinem glücke» Kantate BWV 84 zu Septuagesimae

17.30 - 18.15 uhr, evangelische kirche, trogen Workshop zur Einführung in das Werk mit Rudolf Lutz und Karl Graf (Voranmeldung!) anschliessend Kleiner Imbiss und Getränke in der Krone Trogen eintritt: fr. 40.-

19.00 uhr, evangelische kirche, trogen Erste Aufführung der Kantate – Reflexion über den Kantatentext – Zweite Aufführung der Kantate eintritt: kat. a fr. 40.–, kat. b fr. 10.–

solistin Gerlinde Sämann, Sopran instrumentalensemble Schola Seconda Pratica leitung Rudolf Lutz reflexion Eleonore Frey-Staiger / ZH

J. S. Bach-Stiftung, Postfach 164, 9004 St. Gallen, mehr Informationen unter www.bachstiftung.ch, info@bachstiftung.ch oder Telefonnummer 071 242 58 58.



J.S. Bach-Stiftung

#### STAHLBERGERHEUSS



SAMSTAG 19. FEBR 2011 EINTRITT: 25-/30- 20.30h IM ALTEN ZEUGHAUS HERISAU

#### kellerbühne

Kellerbühne St.Gallen St.Georgen-Strasse 3, 9000 St.Gallen Vorverkauf und Reservation 1 Monat im vorau Klubschule Migros am Bahnhof, 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, 071 223 39 59



Mi 02.02 20.00 Rolf Schmid Do 03.02 20.00 **Na und?**Fr 04.02 20.00 Schräge Ges

Fr 04.02 20.00 Schräge Geschichten und schrille Figuren: Sa 05.02 20.00 Der Bündner Vollblut-Komiker Rolf Schmid bietet einen Mix aus Situationskomik, Slapstick und Wortwitz. Amüsant und penetrant.

Fr. 30.-, 35.-, 40.-



ZwergenHAFT **Happy End** Mi 09.02 20.00 Fr 11.02 20.00

Die dritten Zähne knirschen und die alten Knochen klappern im Takt dazu. In einem bizarren Varieté mit Biss wird das Leben gefeiert und der Tod führt durchs Programm..

Fr. 30.-, 35.-, 40.-



Mo 14.02 20.00 Rolf Dobelli

Massimo Marini

Vom Gastarbeiterkind zum Bauunternehmer – der kometenhafte Aufstieg und Fall des Massimo Marini. Ein packender Gesellschafts- und Entwicklungsroman.

In Zusammenarbeit mit Rösslitor Bücher

Fr. 20.-



Mi 16.02 20.00 Do 17.02 20.00 Sandra Kreisler KREISLERismen

Sandra Kreisler singt Lieder ihres Vaters Georg Kreisler als Gratwanderung zwischen Wortwitz und Wahrheit, Zeitkritik und Zärtlichkeit, Poesie und Polemik. Am Piano: Tilo Augsten

Fr. 30.-, 35.-, 40.-



Sa 19.02 20.00 Verein Nordklang
5. Nordklang-Festival

Programm und Vorverkauf: www.nordklang.ch



Mi 23.02 20.00 Volumen 7 Fr 25.02 20.00 Sa 26.02 20.00

Fr 18.02 20.00

Pigor, Eichhorn & DJ Ulf

Der schärfste Satiriker des deutschen Chansons ist zurück: Es ist eine besondere Ehre, das neue Programm «Volumen 7» als Vor- und zugleich Schweiz-Premiere zeigen zu dürfen.

Fr. 35.-, 40.-, 45.-



So 27.02 18.00 Winnteous Erben
Es lebe die Verwandtschaft

Dernière: Zwei Erbinnen und drei Erbschleicher machen Hausmusik und singen von fröhlichfrivolen Tanten und grummligen Vettern.

Letztes Konzert vor der Bandauflösung!



Mo 28.02 20.00 Di 01.03 20.00 Mi 02.03 20.00

Simon Enzler

Phantomschmerz

Was Enzler vor zwei Jahren in der Kellerbühne erprobte, kehrt nach ausgedehnter Tournee gereift nochmals in ihren intimem Rahmen zurück. Am Bass Daniel Ziegler.

Fr. 30.-, 35.-, 40.-



Do 03.03 18:30 Fasnachtsgesellschaft Fr 04.03 18:30 **Schnitzelbank-Abende** 

Sa 05.03 18:30 Genauere Infos siehe: www.fasnachtsg.ch



Mi 09.03 20.00 Fr 11.03 20.00 Herzverbrecher

Sa 12.03 20.00

Les Trois Suisses

Wie kriegt man Frauen rum? Pascal Dussex. Resli Burri und Thomas Baumeister plaudern aus dem Nähkästchen und präsentieren einen. Crashkurs mit Perlen der Popmusik.

30,-, 35,-, 40,-

Mit Unterstützung von:



**SWISSLOS** 

Kulturförderung Kanton St.Gallen

**MIGROS** 

**TAGBLATT** 





#### Pop-Punk zum Geburtstag

The Queers im Gaswerk

Dieses Jahr wird das Gaswerk in Winterthur fünfzehn Jahre alt. Statt sich selbst abzufeiern, «schenkt» das Haus jeden Monat dem Publikum (und sich selbst) einen Leckerbissen der Eintritt beträgt nur fünfzehn Franken. Im Februar springen The Queers aus der Geburitorte: Seit 1982 spielt die Band um Sänger Joe Queer Pop-Punk feinster Güte, wie ihn die Ramones einst lehrten. Die Supportband The Razorblades kommt aus Wiesbaden. Obwohl dort die Sonne ein seltener Gast ist, haben sie sich, beeinflusst von Grossmeister Dick Dale. voll dem 21-Century-Surf verschrieben.

#### Samstag, 12. Februar, 20.30 Uhr, Gaswerk Winterthur.

Mehr Infos: www.gaswerk.ch



#### Unbernerisch berndeutsch

Chica Torpedo in Mogelsberg

Der legendäre Mundartsänger, Komponist, Texter, Bandleader, Produzent und Musiker Schmidi Schmidhauser fährt nicht mit seiner Hit-Band Stop the Shoppers ins Rössli, sondern mit seiner neunköpfigen Combo Chica Torpedo: eine höchst unbernerische berndeutsche Band, die sich mit Haut und Haaren lateinamerikanischen Rhythmen und Spielweisen verschrieben hat. - Eine warme, entspannte und runde Angelegenheit auf höchstem handwerklichem Niveau und durchgängig tanzbar!

#### Samstag, 19. Februar, 20.15 Uhr, Rössli Mogelsberg.

Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch



#### Der Mime spricht Bände

Carlos Martinez im fabriggli

Besuch in der Bibliothek. Staunend stöbert der spanische Mime Carlos Martinez zwischen Ehrfurcht erweckenden Buchdeckeln und verliert sich in den endlosen Regalen. Plötzlich verwandeln sich die imaginären Schriften und Buchstaben vor den Augen des Publikums in Bewegungen und Muskelkraft. Körper und Hände des Mimen sprechen Bände. Bekannte und unbekannte Helden erobern die Bühne. Und unvermittelt wird das Publikum selber in die Geschichte verwickelt.

#### Samstag, 19. Februar, 20 Uhr, fabriggli Buchs.

Mehr Infos: www.fabriggli.ch



#### Freundschaftlicher **Montagabend**

StaniSabo Quintet in Flawil

Im Restaurant Park in Flawil sind jeden Montag wunderbare Jazzbands zu hören. Die meisten sind mit dem Pianisten Urs C. Eigenmann freundschaftlich verbunden. Auch das StaniSabo Quintet: Der Trompeter Stani Elmer und die Saxophonistin Sabine Siegrist sind Mitglieder der Band Urs C. Eigenmanns S.U.C. & Co. Elmers und Siegrists Quintet widmet sich Originalkompositionen von Tom Harrell. Das Ergebnis sind melodiöser, rhythmisch vielfältiger Jazz von Latin bis Swing und mehrheitlich selten gehörte und gespielte Songs.

#### Montag, 21. Februar, 20 Uhr, Restaurant Park Flawil.

Mehr Infos: www.night-music.ch

#### LITERATUR

Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke.

Lesung mit Nathalie Hubler und Christina Dieterle auf der Violine Museum Herisau, 21:15 Uhr

Nachtzug. Theater am Tisch liest Jörg-Fauser. Lokremise St.Gallen, 22 Uhr

Von Dublin bis Odessa. Texte und Gedichte von Fred Kurer. Theater Parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

#### VORTRAG

Gallus und Arbon. Historiker und Theologe Max Schär. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

Rodolfo Walsh. Kliche berichtet über den argentinischen Autor. Kultbau St. Gallen, 20 Uhr

#### **DIVERSES**

Backstage. Führung im Kino. Kino Rosental Heiden, 19:30 Uhr Buchstabier-Wettbewerb. Kampf dem Analphabetismus. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr Monatsgast. Weltenbummlerprotokolle. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

### SA

19.02 KONZERT

35 Jahre Bluespumpm. Urgesteine. Kammgarn Hard, 20.30 Uhr

Bakkushan. Mörder Trommeln und Speed Gitarren, Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

Benni Hemm Hemm. Nordklang Festival. Regierungsgebäude St.Gallen, 23 Uhr

Bligg. Bart aber herzlich. Festhalle Rüegerholz Frauenfeld, 21 Uhr Blood Group. Elektronischer Dance Pop aus Island. Kantine(kn) Konstanz, 21:30 Uhr

CallmeKat. Nordklang Festival. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

Chica Torpedo. Lateinamerikanische Rhythmen. Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr

Chris & Mike. Boogie Woogie. Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Elin Kåven. Nordklang Festival. Regierungsgebäude St. Gallen, 20 Uhr Erika Stucky. Jodlerin und Performerin. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Esther Hasler. Das Multitalent mit «Küss den Frosch». Theater an der Grenze Kreuzlingen, 20 Uhr Far from Tellus. Nordklang Festival. Grabenhalle St. Gallen, 20:30 Uhr Fiona Daniel. Die junge Zürcher Musikerin. Spielboden

Ghost Town Trio. Covers in Jazz. Fassbeiz Genossenschaft Schaffhausen, 20 Uhr

Dornbirn, 21 Uhr

Martin O. Stimmentänzer. Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr Men. Feministischer Dance-Elektro. Tap Tab Schaffhausen, 22 Uhr Munck//Johnson. Nordklang Festival Regierungsgebäude St.Gallen, 21:30 Uhr

Murder. Nordklang Festival. Pfalzkeller St.Gallen, 21:30 Uhr N\*Grandjean. Norklang Festival. Kellerbühne St. Gallen, 23 Uhr

Paul Haag und The Horns Plus. Alpenjazz. Kulturtreff Rotfarb Uznach, 20:30 Uhr

Paul Schal & Nico Stojan. Berlin zu Gast. Krempel Buchs, 21 Uhr Polite Sleeper. Trio mit Post-Folk. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Polkabjorn & Kleine Heine. Nord-

klang Festival. Pfalzkeller St. Gallen, 23 Uhr

Rannok. Nordklang Fesitval. Kellerbühne St. Gallen, 21:30 Uhr Rock am Weier. Contest. Gare de Lion Wil, 20:30 Uhr

StahlbergerHeuss. «Im Schilf». Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr The Dreadnoughts. Folk-Musik und Punkrock-Sound. Kulturlokal Mariaberg Rorschach, 22 Uhr

The Peacocks. Punkt trifft Rockabilly. Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr Two White Horses. Nordklang Festival. Pfalzkeller St. Gallen, 20 Uhr

Winnetous Erben. «Es lebe die Verwandtschaft!» Alte Zwirnerei Appenzell, 21 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Endstation-Club. Gothic, Wave. Alte Kaserne Winterthur, 20:30 Uhr

Girls, Girls! Hip Hop Party Tunes. Kugl St. Gallen, 22 Uhr Nordklang-Festival. Afterparty. Tankstell-Bar St. Gallen, 23:30 Uhr Schwoof.ch. DJ Dani & DJ R.E.S. Lagerhaus St. Gallen, 21 Uhr

Bal-Honig. Der Junge Yusuf und die Welt des Imkers in endlosen Wäldern über dem Schwarzen Meer. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr Benda Bilili! Musik aus den Slums des Kongos. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 14:30 Uhr

Beyond This Place. Unfreie Kinder und ihre überfreien Eltern. Roadmovie zu den Wurzeln der Hippies. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 13:15 Uhr

Das Ende ist mein Anfang. Erinnerungen des Spiegel-Südostasien-Korrespondenten Tiziano Terzani. Kinok in der Lokremise

St.Gallen, 16:45 Uhr En ganske snill mann. Nach 12 Jahren Gefängnis steht Ulrik vor der schwierigen Frage: altes oder neues Leben? Kinok in der Lokremise

St.Gallen, 21:30 Uhr Hundstage. Ein Ulrich Seidl Film. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr The Tourist. Mit Angelina Jolie

und Johnny Depp. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr Tournée. Französisches Roadmovie

um einige Burlesque-Tänzerinnen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 19 Uhr

#### THEATER

Bernarda Albas Haus. Tragödie von den Frauen in den Dörfern Spaniens. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Carlos Martinez, «Books without

Words». Fabriggli Buchs, 20 Uhr Die weisse Fürstin. Lyrisches Drama von Rainer Maria Rilke. Museum Herisau, 20 Uhr

Dock Dock Dock. Die schlechteste Show aller Zeiten. Stadttheater Konstanz, 22:30 Uhr

Einmal hast Du Flügel. Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Moskau-Petuschki. Auf der Suche nach dem Lebenssinn, mit Vodka. Phönix Theater Steckborn, 20:15 Uhr Nkhata Bay. Vier Schauspieler kurz vor ihrer Reise zu einem Theatergastspiel in Afrika. Archäologisches Landesmuseum Konstanz, 20 Uhr Theater am Tisch. Am Hang.

#### KABARETT

Abrasso. Company Perron 2. Kultur-Werkstatt Wil, 20 Uhr Helge und das Udo. Bis einer heult. Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr Lachforelle mit Scharf. Essen und lachen. Bildungsstätte Sommeri, 18:30 Uhr

Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Les Trois Suisses. Die drei Herzverbrecher. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Simon Engler, Phantomscherz Altes Kino Mels 20:15 Uhr Thomas C. Breuer. «Schweizfahrer». Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

Total dureknallt. Dialektkomödie mit Jörg Schneider. Stadtsaal Jona, 20 Uhr

Volker Surmann. Heimat, Sex & Flusspferdpflege. K9 Konstanz, 20 Uhr

#### TANZ

Sans Papier-Ohne Ausweis. Ein Stück des Tanztheater Clubs. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Short Cuts. Szenische Miniaturen und improvisierte Geschichten. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

#### MUSICAL

Coppelia. Die Schickimickiwelt der Reichen und die Fahrenden. Oberstufenschulhaus Walenstadt, 20 Uhr

Lola Blau. Georg Kreislers «Ein-Frau-Musical». Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Schellen-Ursli. Das wohl bekannteste Schweizer Bilderbuch. Pentorama Amriswil, 14 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN Haegue Yang. Führung. Kunsthaus KUB Bregenz, 14 Uhr

#### LITERATUR

Der Geist am Berg. Tim Krohn liest Stadttheater Schaffhausen 20 Uhr Kamingeschichten. Kulturschaffende lesen ihre Lieblingsgeschichten. Alte Kaserne Winterthur, 20:30 Uhr

#### KINDER

Die Drei vom Gallusplatz. Eine wirblige Kriminalkomödie. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr Erzählstunde. Englisch. Freihandbibliothek St. Gallen, 10 Uhr Kinderclub. Freies Töpfern. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

Vaterbär, komm spiel mit mir. Theater für Kinder ab 3 Jahren. Asselkeller Schönengrund, 14 Uhr

Wenn Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen. In diesem Theater läuft alles anders. Eisenwerk Frauenfeld, 15 Uhr

SO 20.02

#### KON7FRT

4. Matinée. Tenor Hans-Jörg Mammel. Rathauslaube Schaffhausen, 10:45 Uhr





# DANIELA GUGG MONIKA SENNHAUSER

25.2. - 7.4.2011

Donnerstag 17. Februar · 19 Uhr A Journey From The Earth To The Edge Of The Universe

Während dem Aufbau der Ausstellung von Daniela Gugg / Monika Sennhauser wird Astrophysiker Ben Moore das Universum beschreiben. Das mentale Bild eines jeden Teilnehmers wird zertifiziert. Eine Arbeit von Karin Bühler

Donnerstag 24. Februar · 19 Uhr

Eröffnung

Daniela Gugg / Monika Sennhauser

Einführung von Corinne Schatz

Donnerstag 17. März · 19 Uhr

Five Star Bar

Drinks und Musik

Donnerstag 7. April · 19 Uhr

Künstler-Gespräch zur Finissage

Corinne Schatz im Gespräch mit Daniela Gugg, Monika Sennhauser und Karin Bühler ÖFFNUNGSZEITEN

JEDEN DIENSTAG 12 BIS 16 UHR SEKRETARIAT VISARTE.OST: 071 220 83 50 ODER WÄHREND DER UNTER-SCHEDLICHEN PRÄSENZZEITEN DER SAITEN-REDAKTION: 071 222 30 66

ADRESSE

SCHMIEDGASSE 15 9001 ST.GALLEN

WWW.NEXTEX.CH

# SEUM IM LAGERHAUS schweizerische Naive Kunst und Art Brut | Davidstr. 44 | CH-9000 St. Gallen 223 58 57 | info@museumimlagerhaus.ch



© Sammlung Rheinau

30. November 2010 bis 13. März 2011

Rosenstrumpf und dornencknie Werke aus der Psychiatrischen Pflegeanstalt Rheinau 1867 – 1930

Sonntag, 13. Februar 2011, 15.00 Uhr

KKK-Kunst-Kaffee-Kuchen «Irrgartenconstellationspanoptikumbahnhofverlegenheitenbeschwerdebilder»

Matthias Flückiger liest Texte, die in psychiatrischen Anstalten geschrieben wurden.

Mittwoch, 16. Februar 2011, 14.30 – 16.30 Uhr

Kinder-Kunst

«Geheimschriften – Schriftgeheimnisse»

Lucia Dall'Acqua und Cornelia Gross Vuagniaux

Öffentliche Führungen

Dienstag, 8.2.2011, 18.00 Uhr Sonntag, 27.2.2011, 11.00 Uhr

Öffnungszeiten

(0)71

Di bis Fr 14.00 – 18.00 Uhr Sa und So 12.00 – 17.00 Uhr





Capriccio. Werke der Bach-Familie. Casino Frauenfeld, 17 Uhr Continuum. Eine Schubertiade. Theater am Kirchplatz Schaan, 17 Uhr Die Zauberflöte. Mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. Theater am Kornmarkt Bregenz, 16 Uhr

Klangfest Moderne Musik. Jürgen Natter spielt elektronische Sakralorgel. Gasometer-Turm Triesen, 17 Uhr Matinée Française. Französische Komponisten. Oberstufenschulhaus Wolfhalden, 11 Uhr

**Nordklang Festival.** Evangelische Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 10 Uhr

Von schrägen Vögeln, Insekten und Fabeltieren. Zwanzig Sänger pflegen vokale Singkultur. Kloster Fischingen, 16 Uhr

**Winterkonzert CMO.** Trio Unisono. Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr

#### FILM

#### Deconstructing Harry.

Beruflich wie privat ist Harry in einer tiefe Lebenskrise. Hannes Steiner führt in Woody Allens Meisterwerk ein.Kinok in der Lokremise St.Gallen, 17:45 Uhr

En ganske snill mann. Nach 12 Jahren Gefängnis steht Ulrik vor der schwierigen Frage: altes oder neues Leben? Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

#### Nel giardino dei suoni.

Der blinde Musiker Wolfgang Fasser arbeitet mit Kindern mit Hirnschädigungen. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr

Seven Songs from the Tundra. Film über die Nenet, ein Tundravolk im asiatischen Nordrussland. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 11 Uhr Solaris. 1972, von Andrei Tarkowski. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 14 Uhr

#### THEATER

#### Das Geheimnis der Irma Vep.

Ein Eingroschengrusel nach Charles Ludlam. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr

**Einmal hast Du Flügel.** Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

#### KABARETT

**Gardi Hutter.** Die Schneiderin. Theater St.Gallen St.Gallen, 17 Uhr

**Les Trois Suisses.** Die drei Herzverbrecher Pascal Dussex, Resli Burri und Thomas Baumeister. Casinotheater Winterthur, 17 Uhr

#### TANZ

#### Sans Papier-Ohne Ausweis.

Ein Stück des Tanztheater Clubs. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr **Short Cuts.** Szenische Miniaturen und improvisierte Geschichten. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

#### MUSICAL

**Coppelia.** Die Schickimickiwelt der Reichen und die Fahrenden. Ev. Stadtkirche Frauenfeld, 17 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Die Natur der Kunst.** Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

Krummer Schnabel, spitze Krallen. Familienführung. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 10:30 Uhr

#### New Existentialism Part 2.

Führung. Alte Fabrik Rapperswil, 14 Uhr

Haegue Yang. Führung. Kunsthaus KUB Bregenz, 16 Uhr Hans Krähenbühl «dranbleiben». Führung. Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10 Uhr

**Das Leben der Kartäusermönche.** Führung. Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

Set 7/Arbeit/Labour. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr Sonntagsführung. Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 11 Uhr

**Sonntagsmatinée Beuys-Serie.** Führung. Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

#### LITERATUR

#### Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke.

Lesung mit Nathalie Hubler und Christina Dieterle auf der Violine. Museum Herisau, 11 Uhr

#### VORTRAG

**Einführung zu «Avenue Q».** Mit Susanne Schemschies. Theater St. Gallen, 11 Uhr

#### KINDER

**Die Brüder Löwenherz.** Zwei Brüder entdecken das Land hinter den Sternen. Stadttheater Konstanz. 18 Uhr

#### **Die Drei vom Gallusplatz.** Eine wirblige Kriminalkomödie. Figurentheater St. Gallen.

Figurentheater St.Gallen,
14:30 Uhr

**Fritz, Franz und Ferdinand.** Theaterstück für Kinder ab 6 Jahren. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 17:15 Uhr

Rotkäppchen. Ab 6 Jahren. Kammgarn Hard, 15 Uhr Stuart Little. Die kleine Maus Stuart wird von den Littles adoptiert. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

**Yogi Bear.** Der Jellystone-Park soll verkauft und planiert werden. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

#### DIVERSES

**Appenzeller Brunch.** Mit musikalischer Unterhaltung. Schwägalp, 10 Uhr

Kunststück/Frühstück. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 11 Uhr

#### MO

21.02

#### KONZERT

**StaniSabo.** Trompeter und Komponist Tom Harrell. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

**Tu Fawning.** Antique-dance-tribal-gospel. Kulturlokal Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr

#### FILM

En ganske snill mann. Nach 12 Jahren Gefängnis steht Ulrik vor der schwierigen Frage: altes oder neues Leben? Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

Nel giardino dei suoni. Der blinde Musiker Fasser arbeitet mit Kindern mit Hirnschädigungen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 16:30 Uhr Zu zweit. Ein Paar will Beruß-und Kinderstress hinter sich lassen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 18:30 Uhr

#### TANZ

Gauthier Dance. Best of. Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr Short Cuts. Szenische Miniaturen und improvisierte Geschichten. Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

#### VORTRAG

**Ein Beduine erzählt.** Offene Kirche St.Gallen, 19:30 Uhr

#### DIVERSES

**Lebenslust.** Ein offener Integralis Abend mit Karina Gütges. Schloss Glarisegg Steckborn, 20 Uhr

#### DI

22.02

#### KONZERT

Chris & Mike. Boogie Woogie. Schloss Wolfsberg Ermatingen, 20 Uhr Die Zauberflöte. Mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Mondrian Ensemble mit «Leonardo». Werke von Profos, Kagel und Beethoven. Villa Sträuli Winterthur, 20 Uhr

**The Carl Palmer Band.** Einer der besten Drummers. Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

**Disaster.bar.** Editanstalt. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

#### FILM

Contact High. Zwei Tagediebe reisen nach Polen, um eine Tasche mit mysteriösem Inhalt abzuholen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Die allseitig reduzierte Persönlichkeit. Edda ist freiberufliche Pressefotografin mit Kind, Freund und künstlerischen Ambitionen. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr En ganske snill mann. Nach

12 Jahren Gefängnis stellt sich Ulrik die Frage: altes oder neues Leben? Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

**The Tourist.** Mit Angelina Jolie und Johnny Depp. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

**Tournée.** Französisches Roadmovie um einige Burlesque-Tänzerinnen. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

#### THEATER

**Traumjobs.** Ein Stück für das Klassenzimmer von John von Düffel. Pädagogische Hochschule des Kantons St. Gallen, 20 Uhr

**«Entgleist».** Talkshow mit Crusius & Deutsch. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

#### KABARETT

Barbara Balldini. Heartcore– sextra lustig. Kino Theater Madlen Heerbrugg, 20 Uhr

#### TANZ

**Gauthier Dance.** Best of. Stadt-theater Schaffhausen, 19:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Die Natur der Kunst.** Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

#### LITERATUR

**Geschichten am Seerosenteich.** Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr

#### VORTRAG

**Bildungsmatinée.** Rund um den Biber. Ev. Kirchgemeindezentrum Rorschach, 9:15 Uhr

**Uralte Käfer.** Vortrag von Dr. Edith Schmid. Museum für Archäologie des Kantons Thurgau Frauenfeld, 19:30 Uhr

**Wenn Männer Opfer werden.** Referenten: Hans-Joachim Lenz. Pfalzkeller St. Gallen, 13 Uhr

#### KINDER

**Die Brüder Löwenherz.** Zwei Brüder entdecken das Land hinter den Sternen. Stadttheater Konstanz, 10 Uhr

#### DIVERSES

**Fight Club.** Konstanzer Theater Talk. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

#### \_\_\_\_

MI

KONZERT

Azure Ray. Über die Gesamttraurigkeit der Welt. Grabenhalle St.Gallen, 20:45 Uhr

23.02

**Donat Fisch Quartett.** Das bewährte Trio erweitert. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

**Knucklebone Oscar.** Hyperaktiver Blues. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Tanzkurs und Party. K9 Konstanz, 22 Uhr

#### FILM

#### En ganske snill mann.

Nach 12 Jahren Gefängnis steht Ulrik vor der schwierigen Frage: altes oder neues Leben? Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr Kurz & Knapp. Diesmal Dokumentarkurzfilme. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Nosferatu. Eine Symphonie des Grauens. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr Ravioli. Alfred Dorfer und Regis-

seur Peter Payer. Kammgarn Hard, 20:30 Uhr

**Zu zweit.** Ein Paar will Berufsund Kinderstress hinter sich lassen. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

#### THEATER

Bernarda Albas Haus. Tragödie von den Frauen in den Dörfern Spaniens. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr Die Dreigroschenoper. Peachum betreibt einen schwungvollen Handel für Bettlerzubehör. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

**Einmal hast Du Flügel.** Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Faust-Figuren und Puppentheater. Der Tragödie erster Teil. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

**Pigor, Eichhorn & DJ Ulf.** Der Satiriker des deutschen Chansons. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

#### KABARETT

**Reeto von Gunten.** Lugihüng. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

#### TANZ

**Short Cuts.** Szenische Miniaturen und improvisierte Geschichten. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Conrad Steiner. Führung. Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 12:30 Uhr

**Kinderführung.** Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 13:45 Uhr

Die Natur der Kunst. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 12:15 Uhr Marcel van Eeden. Schritte ins Reich der Kunst. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 17:30/18:30 Uhr Sehnsucht Süden. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 17:30 Uhr Set 7/Arbeit/Labour. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr

#### LITERATUR

**Geschichten am Seerosenteich.** Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr **Grand Slam.** Mit Lara Stoll. Villa Sträuli Winterthur, 12:30 Uhr

#### VORTRAG

Natur am Sibni. Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

Schreibkalender im 17.
Jahrhundert. Mit Norbert D.
Wernicke. Klubschule Migros im
Hauptbahnhof St. Gallen, 18:15 Uhr
Stefan Hopmann. Wie man Bildungspolitik machen kann. Spielboden Dornbirn, 19:30 Uhr

**Theater & Psychoanalyse.** «Der Fremde» von Camus. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

#### KINDER

Bauer Beck fährt weg. Wenn alle in die Ferien fahren, warum nicht auch Bauer Beck? Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Dornröschen. Puppentheater.

Rietlistall Wildhaus, 14 Uhr
Erzählstunde. Deutsch. Freihandbibliothek St. Gallen, 17 Uhr
Pitschi. Die Geschichte vom
Kätzchen Pitschi, das anderes sein
wollte. fabriggli Buchs, 16 Uhr
Stuart Little. Die kleine Maus
Stuart wird von den Littles adoptiert.
Kinok in der Lokremise St. Gallen.

15:30 Uhr **Zauberlaterne.** Filmclub für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Alte Kaserne Winterthur 14 Uhr

#### DIVERSES

Brennpunkt Region. Offene Kirche St.Gallen, 19:30 Uhr Das gewisse Zelt. Ein Abend mit Gilgi Guggenheim. Jüdisches Museum Hohenems, 19:30 Uhr

#### 24.02

#### KONZERT

Alvin Zealot & Baby Genius.
Power-Indie-Rock. Salzhaus
Winterthur. 20 Uhr

Die Zauberflöte. Mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr Lincke & Hatt. Keltische Folksongs. Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr

Singer-Songwriter-Zirkus. Mit Agnieszka Gorgon, Oki, Christina Maria, Lindsey Ferguson, Madlene & Andy Rominge. Gare de Lion Wil, 21 Uhr

The Base. Indie-Rock aus Österreich. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr The Bewitched Hands. Mit Beach Boy-Effekt. Kulturladen Konstanz. 21 Uhr



#### CLUBBING/PARTY

**Bade.wanne.** Mit Dusty Wax Operators. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr **Freestyle-Bar.** Open-Mic. Jugend-kulturraum flon St.Gallen, 19 Uhr

#### EII M

**Abschlussfilme 2010.** Der Hochschule Luzern. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 17:30 Uhr

Schreie und Flüstern. Eine junge Frau stirbt in Gegenwart ihrer Schwestern. Mareike Haase führt in Ingmar Bergmans Meisterwerk ein. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

#### THEATER

Das Geheimnis der Irma Vep. Ein Eingroschengrusel nach Charles Ludlam. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Einmal hast Du Flügel. Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr Faust-Figuren und Puppen-

theater. Der Tragödie erster Teil. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr Ken Bardowicks «Defekte Effekte». Es scheint, als könnte Ken

Bardowicks kein Wässerchen trüben. Dabei hat er es faustdick hinter den Ohren. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Nkhata Bay. Vier Schauspieler kurz vor ihrer Reise zu einem Theatergastspiel in Afrika. Archäologisches Landesmuseum Konstanz, 20 Uhr Splätterlitheater. Em Schnäuzli sine letschti Kampf. Grabenhalle St. Gallen. 21 Uhr

**Traumjobs.** Ein Stück für das Klassenzimmer von John von Düffel. Pädagogische Hochschule des Kantons St. Gallen, 20 Uhr

#### KABARETT

#### Die grosse Helfried-Gala.

Hölbling zeigt das Beste aus seinen drei Programmen. Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

Frank Lüdecke. «Die Kunst des Nehmens». Kulturzentrum Dreispitz Kreuzlingen, 20 Uhr

**Schön und Gut.** Anna-Katharina Rickert und Ralf Schlatter. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

#### TANZ

el contrabando «on\_line\_». Zeitgenössischer Flamenco. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Daniela Gugg/Monika Sennhauser. Vernissage. Nextex St.Gallen, 19 Uhr

**Dialog Liechtenstein.** Führung. Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

**femme fatale.** Vernissage. Galerie Werkart St.Gallen, 19 Uhr **Haegue Yang.** Führung. Kunsthaus KUB Bregenz, 19 Uhr

#### LITERATUR

#### Literarisches Solo in freier

Rede. Volker Ranisch. Alte Turnhalle Engelburg, 20:15 Uhr Rolf Lappert. Auf den Inseln des letzten Lichts. Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

#### VORTRAG

Geographische Aussenseiter in der einheimischen Flora. Referent: Hanspeter Schumacher. Botanischer Garten St. Gallen, 19:30 Uhr

#### KINDE

**Die Brüder Löwenherz.** Zwei Brüder entdecken das Land hinter den Sternen. Stadttheater Konstanz, 10 Uhr

**Drei Männer im Schnee.** Puppentheater. Rietlistall Wildhaus, 20:15 Uhr

**Geschichtenzeit.** Freihandbibliothek St. Gallen, 15 Uhr

**Stuart Little.** Die kleine Maus Stuart wird von den Littles adoptiert. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

#### **DIVERSES**

Play it: analog. Spielabend. Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 19 Uhr Vergesslich-und dann? Vortrag von Christoph Hürny. Regierungsgebäude St.Gallen, 20 Uhr

#### FR

25.02

#### KONZERT

**Beflügelter Freitag.** Andy Egert Blues Band. Weinbau-Genossenschaft Berneck, 20 Uhr

Büne Huber's Meccano Destructif Commando. Für zwanzig Konzerte ohne Patent Ochsner unterwegs. Restaurant Eintracht Kirchberg, 21 Uhr

Conversion. Herbert Walser, Peter Madsen, Herwig Hammerl und Didi Konzett. Jazzclub Lustenau, 21 Uhr Das kleine Wochenende. Mit unplugged Liveband. Kaffeehaus St. Gallen, 18 Uhr

**Deep Trip.** Swiss-Rock mit Kontrabass und Geige. Jazzclub G St. Gallen, 20 Uhr

Eine Winterreise. Mit Jens Weber, Tenor & Klaus-Georg Pohl, Piano & Michael Neff. Alpenhof Oberegg, 19:30 Uhr

Gregorian. The Dark Side of Chant. Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr Hora'Band. Menschen mit und ohne Behinderung grooven und soulen. Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Italienische Volkslieder. Silvio Ballinari, Gesang und Gitarre und Marie-Claude Ormond, Akkordeon Rab-Bar Trogen, 21 Uhr

Julia Quartet. Die junge Wiener Pianistin Julia Siedl. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

**Army of the Pharaohs.** US-amerikanische Hip-Hop Band. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

**Loufong.** Funk und Soul. Jazzclub Rorschach Rorschach. 21 Uhr

Netzer & Scheytt Boogie Connection. Blues-Duo. Jazzkeller Sargans, 20:30 Uhr

**Plain Zest.** Garage-House-Punk aus Schaffhausen und Basel. Tap Tab Schaffhausen, 21:30 Uhr

Saalschutz. Ravepunk für eine bessere Welt. Palace St. Gallen, 22 Uhr The Black Atlantic. Akustischer Indie-Pop aus Holland. Gare de Lion Wil, 21:30 Uhr

Winnetous Erben. «Es lebe die Verwandtschaft!» Chellerbühne Marbach. 20.15 Uhr

Wolfgang Puschnig. Acht Querflöten, ein Männer-Vokalquartett und drei Jazzsolisten. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

#### CLUBBING/PARTY

**DJ Phono.** Von Deichkind. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr



#### Wiedervereint

Azure Ray in der Grabenhalle

2003 veröffentlichten Orenda Fink und Maria Taylor als Azure Ray das gefeierte Album «Hold on Love». Anschliessend löste sich das Duo auf. Letztes Jahr meldeten sich die beiden mit der Scheibe «Drowning Down The Moon» retour. Ein Album voller herzerweichend schöner Lieder über die Gesamttraurigkeit der Welt. Im Zentrum der Songs stehen die beiden ätherisch schönen Stimmen, die sich finden und wieder lösen wie Rauchkringel. Der clever und geschmackvoll eingeflochtene elektronische Pulsschlag hält Azure Ray davon ab, in harmlose Folk-Pop-Süsslichkeit abzudriften.

Mittwoch 23. Februar, 20.45 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



#### Horror-Handpuppentheater

Splätterlitheater in der Grabenhalle

Die neuste Produktion des legendären Splätterlitheaters heisst «Em Schnäuzli sine letschti Kampf». Seit sich Schnäuzli, ein grausamer Despot, mit dem Schrotgewehr in den Kopf geschossen hat, läufts nicht mehr so rund. Seine Gefolgschaft fristet ein glanzloses Dasein im Untergrund und träumt vom Aufstieg und der Weltherrschaft. Eva von Thule, Schnäuzlis Weib, will mit ihrem Sohn Siegfried einen schlauen Professor entführen, um mit dessen Hilfe an alte Erfolge anknüpfen zu können. Ein teuflischer Plan mit Tücken!

Donnerstag, 24. Februar, 21 Uhr, Freitag, 25. Februar, 22 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Friends 2 Friends. Goa Party. Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21 Uhr Jive the Night. Von Rumba bis Walzer. K9 Konstanz, 21 Uhr Let's Dance. Party für Leute um 40. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr Tango Argentino. Tanznacht. Tango Almacén St. Gallen, 21:30 Uhr

#### FILI

**Bon appétit.** Die internationale Crew um Starkoch Thomas besteht aus Profis, aber auch aus Menschen. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Das Ende ist mein Anfang. Die Lebenserinnerungen des Spiegel-Südostasien-Korrespondenten Tiziano Terzani. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 17:30 Uhr

Import/Export. Ein Ulrich Seidl Film. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr Tournée. Roadmovie um einige Burlesque-Tänzerinnen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 21:30 Uhr Zu zweit. Ein Paar will Berufsund Kinderstress hinter sich lassen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 19:45 Uhr

#### THEATER

Bernarda Albas Haus. Tragödie von den Frauen in Dörfern Spaniens. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr Die grosse Helfried-Gala.

Hölbling zeigt das Beste aus seinen drei Programmen. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

**Einmal hast Du Flügel.** Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

**In den Alpen.** Von Elfriede Jelinek. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Nischenzeit «König Ödipus». Regisseur Thomas Ott stellt den Text von Sophokles ins Zentrum. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr Nkhata Bay. Vier Schauspieler kurz vor ihrer Reise zu einem Theatergastspiel in Afrika. Archäologisches Landesmuseum Konstanz. 20 Uhr

#### Pigor, Eichhorn & DJ Ulf.

Der Satiriker des deutschen Chansons. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

**Splätterlitheater.** Em Schnäuzli sine letschti Kampf. Grabenhalle St. Gallen, 22 Uhr

**Traumjobs.** Ein Stück für das Klassenzimmer von John von Düffel. Pädagogische Hochschule des Kantons St. Gallen, 20 Uhr

#### KABARETT

Die drei Friseure. We are the world. Kammgarn Hard, 20:30 Uhr

Nachgerichtet. Zwanzig Minuten Rückblick. Restaurant Drahtseilbahn St.Gallen, 21:10 Uhr

**Simon Enzler.** Phantomscherz. Sport- und Kulturzentrum Dreispitz Kreuzlingen, 20 Uhr

**Thomas Götz.** Ohne Halt bis Bern. Eine Politsatire. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

André Kertész-Retrospektive. Vernissage. Fotomuseum Winterthur Winterthur, 18 Uhr

**Entdecken in der Vadiana.** Führung. Kantonsbibliothek Vadiana St. Gallen, 13 Uhr

#### LITERATUR

Berliner Lesebühne auf Tour.

Team LSD. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

**Geschichten am Seerosenteich.** Botanischer Garten St. Gallen, 20 Uhr

Renato Kaiser. Er war nicht so-ein Nachruf. Alte Mühle Gams, 20 Uhr

#### VORTRAG

Geniale Naturärzte und originelle Patienten. Peter Eggenberger über die Heillandschaft beider Appenzell. Restaurant Schloss Weinstein Marbach, 19 Uhr SA

26.02

#### KONZERT

Arkady Shilkloper & Jon Sass. Zwei Blasmusiker. KKG Glarus, 21 Uhr

**Baby Halbstark.** Ab in den Süden. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr **Che Sudaka.** Worldmusic-Punk aus Barcelona. Spielboden Dorn-

birn, 21 Uhr
Concerto Rumoristico. Pianistin
Silvana Gargiulo und Sängerin Nina
Dimitri. Kellerbühne Grünfels Jona,
20:30 Uhr

**Die Zauberflöte.** Mit dem Symphonieorchester Vorarlberg. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Elias Bernet Band. Ausgezeichneter Blues. Schloss Dottenwil Wittenbach. 20 Uhr

**Fagget Fairys.** Das skandinavische DJ- und Produzentenduo. Tap Tab Musikraum Schaffhausen, 22 Uhr

In Memoriam Paul Huber.
Orgel- und Orchesterkonzert zum
10. Todesjahr von Paul Huber.

Kathedrale St. Gallen, 19:15 Uhr **Julia Quartet.** Die junge Wiener Pianistin Julia Siedl. fabriggli Buchs, 20 Uhr

**Luciano Biondini, Michel Godard, Lucas Niggli.** CD Taufe «Le Sonnet Oublié». Alte Kaserne Winterthur, 20:15 Uhr

**Open Season.** Reggae und Ska aus Bern. Kulturlokal Mariaberg Rorschach. 22 Uhr

**Peter Sarbach.** Liedernarr aus Thun. Kulturbeiz Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

Car Drive Anthem. Plattentaufe. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr Sheik Yerbouti. Individuelle Mischung aus Rocknummern. Kammgarn Hard, 20:30 Uhr Violons Barbares. Pferdekopf-

geigenspiel auf der mongolischen Morin Khoor. Haberhaus Kulturklub Schaffhausen, 20:30 Uhr



Skurriles Best of

Helfried in Amriswil

In seinem Jubiläums-Galaprogramm zeigt Christian Hölbling das Beste aus seinen bisherigen drei Helfried-Programmen: vom legendären Rezeptvorschlag für Pudelfondue über die beliebten «Regentropfen» bis zum «Ave Maria» im Falsett. Eine Vielfalt an skurrilen Szenen und Figuren, gemischt mit musikalischen Einlagen. Der Künstler lässt neben Helfried auch die bissige Tante Hedwig und den grotesken Entertainer Dr. Gerd Schuster lebendig werden – perfekt in Kostüm und Mimik.

Donnerstag, 24. Februar, 20.15 Uhr, Kulturforum Amriswil.

Mehr Infos: www.kulturforum-amriswil.ch



**Grosser Wurf aus Wien** 

Julia Quartet in Arbon

Die junge Wiener Pianistin Julia Siedl hat mit ihrer neu gegründeten Formation Julia Quartet einen grossen Wurf gelandet. Als Sidewoman in den letzten Jahren überaus präsent in der österreichischen Jazz- und Worldmusic-Szene, hat Julia Siedl mit Uli Langthaler, Klemens Marktl und Herwig Gradischnig drei Top-Player der Wiener Jazz-Community in ihre Band geholt. Die Musik des Julia Quartet besteht zum Grossteil aus Kompositionen der Bandleaderin. Rhythmisch, melodisch und modern interpretiert von vier wunderbaren Solisten.

Freitag, 25. Februar, 20.30 Uhr, Kulturcinema Arbon.

Mehr Infos: www.kulturcinema.ch



**Berliner Lesebühnestars** 

Team LSD in der Stickerei

Team LSD sind Volker Strübing und Micha Ebeling aus Berlin. Sie sind zweimalige Sieger der Deutschsprachigen Poetry-Slam-Meisterschaften und bringen die Tradition der Berliner Lesebühnen in die Schweiz: einzeln, zusammen, rasant, unterhaltsam, witzig und überraschend. Geschichten aus dem Leben, das so schräg und skurril nur sein kann, wenn man es von allen Seiten genau und grell beleuchtet. Volker Strübing und Micha Ebeling spielen in der obersten Lesebühnen-Liga, Strübing manchmal auch Gitarre, und wenns gut kommt, spielt Ebeling auf seiner burmesischen Jagdflöte.

Samstag, 26. Februar, 22 Uhr, Café/Bar/Restaurant Stickerei St.Gallen.

Mehr Infos: www.slamgallen.ch



Frieden geschlossen

Die Regierung in der Löwenarena

Die Regierung hat nach erfolgreichem «Putsch» Frieden geschlossen. Das Künstlerkollektiv ist frei und geht weiter musikalisch eigene Wege: Es lebe Die Regierung! Roland Altherr, Martin Baumer, Hanspeter Dörig, Franco Scagnet und Massimo Schilling sind fünf Männer mit geistiger Behinderung. Sie bilden zusammen mit Heinz und Helena Büchel als «Normalbehinderte» ein Kollektiv von sieben Menschen. Als Grossfamilie leben und wohnen sie alle zusammen, als Die Regierung machen sie tolle Musik und wunderbares Theater.

Samstag, 26. Februar, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri.

Mehr Infos: www.loewenarena.ch

#### CLUBBING/PARTY

Dutty Wine. HipHop-Geburtstagsparty. Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr Funk up your Life. Mit DJs. Jazzclub G St.Gallen, 22 Uhr Get Wasted! Mit Electro Ferris. Kugl St.Gallen, 23 Uhr Tröötenball. Guggenmusik. Gare de Lion Wil, 20 Uhr

#### FILM

**Benda Bilili!** Musik aus den Slums des Kongos. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 15 Uhr

Beyond This Place. Unfreie Kinder und ihre überfreien Eltern. Hippie-Roadmovie. Kinok in der Lokrenise St. Gallen, 21:30 Uhr Drei. Hanna und Simon verlieben sich in den gleichen Mann. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Natur- und Tierfilmfestival. 17 preisgekrönte Filme aus aller Welt. Naturmuseum St. Gallen, 10 Uhr Nel giardino dei suoni. Der blinde Musiker Wolfgang Fasser

blinde Musiker Wolfgang Fasser arbeitet mit Kindern mit Hirnschädigungen. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr Tournée. Roadmovie um einige

Burlesque-Tänzerinnen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 19 Uhr **Zu zweit.** Ein Paar will Berußund Kinderstress hinter sich lassen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 17 Uhr

#### THEATER

**Das Geheimnis der Irma Vep.** Ein Eingroschengrusel nach Charles

Ludlam. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Die grosse Helfried-Gala.

Hölbling zeigt das Beste aus seinen drei Programmen. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Die Regierung «Peace».

Das Künstlerkollektiv. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

**Einmal hast Du Flügel.** Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Faust-Figuren und Puppentheater. Der Tragödie erster Teil. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr Nischenzeit «König Ödipus». Sophokles Text im Zentrum. Theater

am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr **Pigor, Eichhorn & DJ Ulf.** Der Satiriker des deutschen Chansons.

Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr **Top Dogs.** Schauspiel nach Urs Widmer. Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

#### KABARETT

Claudio Zuccolini. Das Erfolgsprogramm. Kulturtreff Rotfarb Uznach, 20:30 Uhr

Crusius & Deutsch. Musikalisches Kabarett. Hotel Linde Heiden, 20:15 Uhr

**Fabian Unteregger.** «Showbiss». Sport- und Kulturzentrum Dreispitz Kreuzlingen. 20 Uhr

Ferrucio Cainero «Cainerade». Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr Hohe Stirnen. Tanze wie ne Schmätterling. Pedro Lenz und Patrik Neuhaus. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

**Thomas Götz.** Ohne Halt bis Bern. Eine Politsatire. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

#### MUSICAL

**Avenue Q.** Skurrile Nachbarn in Brooklyn. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

Haegue Yang. Führung. Kunsthaus KUB Bregenz, 14 Uhr

#### LITERATUR

**Team LSD.** Liebe statt Drogen. Stickerei Café Bar St.Gallen, 22 Uhr

#### KINDER

#### Bauer Beck fährt weg.

Wenn im Sommer alle in die Ferien fahren, warum nicht auch Bauer Beck? Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr **Changing Winds.** Das Leben in einer Patchworkfamilie. Stadttheater Schaffhausen, 14/17 Uhr

**Die Brüder Löwenherz.** Das Land hinter den Sternen. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr

Ds Hippigschpängschtli und der guldige Schlüssel. Die Schatzkammer ist verschlossen. Casinotheater Winterthur, 11/14 Uhr Erzählstunde. Arabisch. Freihandbibliothek St.Gallen, 11 Uhr

**Kasperltheater.** Der kranke Troll. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr **Kasperltheater.** Theater Minimus Maximus. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr

**Pinocchio und der Flötenspieler.** Geppetto konnte nicht nur schöne Marionetten schnitzen. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr

Stuart Little. Die Maus Stuart wird von den Littles adoptiert. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 15:30 Uhr Zwerg Nase. Märchentheater. Casino Frauenfeld Frauenfeld, 15 Uhr

so 27.02

#### KONZERT

Marius und die Jagdkapelle. Die Mannen sind wieder auf der Pirsch. Salzhaus Winterthur, 14 Uhr Musikalitessen. Tänzerin und Tänzer, Vibraphonist und Pianist. Kunst(Zeug) Haus Rapperswil, 17 Uhr Urnäscher Kirchenkonzerte. Quadrosax Bläserquartett. Werke von Cervantes, Iturralde, D'Rivera und Piazzolla. Ev. Kirche Urnäsch,

**Winnetous Erben.** «Es lebe die Verwandtschaft!» Kellerbühne St.Gallen, 18 Uhr

#### FILM

18:30 Uhr

**Bon appétit.** Die internationale Crew um Starkoch Thomas sind auch nur Menschen. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr

#### Das Ende ist mein Anfang.

Erinnerungen des Spiegel-Korrespondenten Tiziano Terzani. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 11 Uhr **Deconstructing Harry.** 

Harry steckt in einer Lebenskrise. Hannes Steiner führt ins Werk ein. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 13:15 Uhr

Natur- und Tierfilmfestival. 17 preisgekrönte Filme aus aller Welt. Naturmuseum St.Gällen, 10 Uhr Schreie und Flüstern. Eine

junge Frau stirbt in Gegenwart ihrer Schwestern. Mareike Haase führt in Bergmans Werk ein. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

**Zu zweit.** Ein Paar will Berufs- und Kinderstress hinter sich lassen. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

#### THEATER

**Einmal hast Du Flügel.** Zwei alte Männer blenden in ihre Kindheit zurück. Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

Faust-Figuren und Puppentheater. Der Tragödie erster Teil. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr Manon. Oper von Jules Massenet. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr Monsieur Ibrahim et les Fleurs

du Coran. Auf Französisch. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr Top Dogs. Nach Urs Widmer. Theater am Kirchplatz Schaan, 17 Uhr Winnetous Erben. Es lebe die Verwandtschaft. Kellerbühne St.Gallen. 18 Uhr

#### MUSICAL

**Lola Blau.** Georg Kreislers «Ein-Frau-Musical». Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Die Natur der Kunst.** Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

**New Existentialism Part 2.** Führung. Alte Fabrik Rapperswil, 14 Uhr

Haegue Yang. Führung. Kunsthaus KUB Bregenz, 14/16 Uhr Kurt Caviezel Global Affairs-Erkundungen im Netz. Führung. Fotostiftung Schweiz Winterthur,

11:30 Uhr **Mit Seife und Gabeln.** Führung. Kunstraum Kreuzlingen, 16 Uhr **Rosenstrumpf und dornencknie.** 

St.Gallen, 11 Uhr **Sehnsucht Süden.** Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr **Sonntagsmatinée.** Führung. Hallen für Neue Kunst Schaffhau-

Führung. Museum im Lagerhaus

sen, 11:30 Uhr **Sperberauge-Eulenblick.**Führung. Naturmuseum Thurgau

Frauenfeld, 10:30 Uhr **Stefan Sulzberger.** Führung. Kunsthalle Wil. 18 Uhr

#### VORTRAG

Einführung zu «Fettes Schwein». Schauspiel von Neil LaBute. Lokremise St.Gallen, 11 Uhr NGW. Wissenschaft um 11. Alte Kaserne Winterthur, 11 Uhr

#### KINDER

Bauer Beck fährt weg. Wenn im Sommer alle in die Ferien fahren, warum nicht auch Bauer Beck? Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr Changing Winds. Das Leben in einer Patchworkfamilie. Stadttheater Schaffhausen. 14 Uhr

**Die Brüder Löwenherz.** Zwei Brüder entdecken das Land hinter den Sternen. Stadttheater Konstanz. 16 Uhr

Ds Hippigschpängschtli und der guldige Schlüssel. Der Schlüssel zur Schatzkammer ist verschwunden. Casinotheater Winterthur, 11/14 Uhr

**Familien Kunst Labor.** Kunstvermittlung ab 4 Jahren. Alte Fabrik Rapperswil, 10 Uhr

Ronja Räubertochter. Puppentheater. Chössi-Theater Lichtensteig, 17 Uhr



bis 27. Februar 2011

Die Natur der Kunst Begegnungen mit der Natur vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart Unterstützt durch Credit Suisse, Partner des Kunstmuseum Winterthur

Georg Aerni und Mario Sala Projekt Sanierung

Gerhard Richter Elbe

Wegen Neueinrichtung bleibt die Sammlung vom 28. Februar bis 18. März 2011 geschlossen

Di 10-20, Mi bis So 10-17 | Führungen: Di 18.30 | 8402 Winterthur | Museumstrasse 52 | Infobox 052 267 58 00 | www.kmw.ch

# Marce Van Eeden

Schritte ins Reich der Kunst | 19.2.–8.5.2011

# Sehnsucht Süden

Von Arnold Böcklin bis Roman Signer | 5.2.–19.6.2011

KUNST MUSEUM ST.GALLEN

www.kunstmuseumsg.ch | Museumstrasse 32 | CH-9000 St.Gallen | Di-So 10-17 Uhr, Mi 10-20 Uhr



#### Februar 2011

#### **Aktuelle Ausstellungen**

#### Bill Bollinger. Die Retrospektive 4. Februar bis 8. Mai 2011

#### Führungen:

Donnerstag, 10. und 17. Februar 2011, 18 Uhr Das Kunstmuseum Liechtenstein zeigt mit dieser Werkschau erstmals sei den 1970er Jahren das radikale plastische Werk des nahezu in Vergessenheit geratenen amerikanischen Künstlers Bill Bollinger (1939–1988).

unstmuseum Winterthur

#### Dialog Liechtenstein

#### 22. Oktober 2010 bis 27. Februar 2011

Kunst aus und über Liechtenstein. Eine Annäherung an Liechtenstein aus künstlerischer Sicht.

#### Veranstaltungen (Auswahl)

#### Donnerstag, 3. Februar 2011, ab 18 Uhr

#### Vernissage

Bill Bollinger. Die Retrospektive

#### Sonntag, 6. Februar 2011, 11 Uhr

#### Führung

Marcel Odenbach, Herdentrieb oder als hätte man sich abgesprochen, 1999 Kunstwerk des Monats

#### Donnerstag, 24. Februar 2011, 12.30 Uhr

#### ake Away

Bill Bollinger. Die Retrospektive 30 Minuten Kurzführung

#### Donnerstag, 24. Februar 2011, 18 Uhr

#### Carte Blanche

BBKL

mit dem Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Liechtensteins

Städtle 32, P.O. Box 370 9490 Vaduz, Liechtenstein Tel +423 235 03 00

Das gesamte Programm unter www.kunstmuseum.li Di-So 10-17 Uhr, Do 10-20 Uhr, Mo geschlossen

KUNSTMUSEUM LIECHTENSTEIN **Yogi Bear.** Der Jellystone-Park soll verkauft und planiert werden. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

#### **DIVERSES**

Der aktuelle Islam-Diskurs. Vormittag Referate, nachmittag Workshops. Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen Rorschach, 10 Uhr E schneit in meinem Kopf.

Lesung und Diskussion mit Klara Obermüller. Regierungsgebäude St.Gallen, 11 Uhr

**Souk Marocaine.** Geschichten aus Marokko. Kaffeehaus St. Gallen, 14 Uhr

The End ist the Beginning is the End. Book Launch «Mit Seife und Gabeln». Kunstraum Kreuzlingen, 16 Uhr

#### MO

28.02

#### KONZERT

**Riverhouse Jazz Band.** Jazzten schon anfangs der sechziger Jahre. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

#### FILM

Nel giardino dei suoni. Der blinde Musiker Fasser arbeitet mit Kindern mit Hirnschädigungen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 16:30 Uhr Tournée. Französisches Roadmovie um einige Burlesque-Tänzerinnen. Kinok in der Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr

**Zu zweit.** Ein Paar will Berufsund Kinderstress hinter sich lassen. Kinok in der Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

#### THEATER

Biedermann und die Brandstifter. Der Fabrikant Gottlieb Biedermann gewährt dem obdachlosen Josef Schmitz Quartier. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

#### KABARETT

**Simon Enzler.** Phantomscherz. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

#### KUNST/AUSSTELLUNGEN

**Traumtänze.** Vernissage. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 18:30 Uhr

#### Kunst

#### Alpenhof.

St. Antonstrasse 62, Oberegg, +41 71 890 08 04, www.alpenhofalpenhof.ch Kunstsammlung Nr. 5. MDFA Jnion «Sammlung im Alpenhof». Künstler: Beni Bischof, Michael Bodenmann, Lizzi Bougatsos, Bjorn Copeland, Hadrien Dussoix, Georg Gatsas, Alex Hanimann, Petra Mrzyk & Jean-Francois Moriceau, Norbert Möslang, Fabio Marco Pirovino, Henning Strassburger, Barbara Signer, Roman Signer, Dash Snow, Kumie Tsuda & Koki Tanaka, Christian Vetter Lukas Wassmann Andreas Züst. 26.02. bis 17.04.2011

#### Alte Fabrik Kulturzentrum.

Klaus-Gebert-Strasse 5,
Rapperswil SG, +41 55 210 51 54,
www.alte-fabrik.ch
New Existentialism Part 2. Das
Kurator-Jahresthema des «New Existentialism» stellt auch 2011 eine junge
Künstlergeneration in den Mittelpunkt. Diese reflektiert die existentiellen und menschlichen Fragen eines
gesellschaftlichen Zusammenlebens
in einem historischen Zusammenhang. Arbeiten von James Beckett,
Pauline Boudrys, Renate Lorenz,
Tobias Kaspar, Ciprian Muresan und
Lisa Oppenheim, bis 03.04.2011

#### Alte Kaserne.

Technikumstrasse 8, Winterthur, +41 52 267 57 75, www.altekaserne.ch Comics, Cartoons und Karikaturen: Benedikt Notter. Vordergründig nette und liebliche, hintergründig jedoch komplexe und teils düstere Dinge. Notter kreiert eine neue Welt von seltsamer Schönheit. bis 11.02.2011 Sämi Jordi–Comics, Cartoons & Karikaturen. Samuel Jordi, 1978, Grafiker und Illustrator. Grossformatige Illustrationen und Holzfiguren zum Zusammenstecken. Jordi würfelt zusammen, was nicht zusammen gehört und schafft so neue, abenteuerliche Formen. Fabelwesen und Tierlogos vereinen sich. 15.02. bis 18.03.2011

#### Flatz Museum.

Marktstrasse 33, Dornbirn, +43 5572 306 48 39. www.flatzmuseum.at Radikale Gesten. Performances und Demontagen. Die Ausstellung greift einen zentralen Aspekt im Werk von Flatz heraus: die performative Geste. Körper und Masse, Individuum und Gesellschaft sind Gegensatzpaare, die Flatz seit den 1970er-Jahren in dichte Beziehungen drängt. Die Ausstellung versammelt konzentriert Positionen aus den performativen Arbeiten von Flatz, in denen das Publikum selbst zum Teil dieser Strategie wird-sei es als Teil der performativen Handlung, als Akteur, Voveur oder in Form einer medialen und medienreflexiven Übersetzung. bis 31.03.2011

#### Fotomuseum Winterthur.

Grüzenstrasse 44 & 45, Winterthur, +41 52 234 10 60, www.fotomuseum.ch André Kertész–Retrospektive. André Kertész, 1894 in Budapest geboren und 1985 in New York gestorben,



#### **Neue Fenster**

Fritz Waser bei neinundaber

Es gibt im Linsebühl in St.Gallen einen jungen und wunderbaren Kunstraum: neinundaber, betrieben von Brigita Zuberi und Adrian Hanselmann. Im Februar wird Fritz Waser zu sehen sein: Rote Linien durchkreuzen die farbige Umgebung, Quadrate prangen stolz und unantastbar inmitten monochromer Flächen. Zwischen Konstruktivismus und Expressionismus, abstrakter Geometrie und moderner Naturmalerei changieren Wasers Farbkompositionen und zitieren dabei, so scheint es, Sedimente der modernen Malerei.

5. bis 26. Februar, neinundaber St.Gallen. Vernissage: Samstag, 5. Februar, 18 Uhr.

Mehr Infos: www.neinundaber.ch

gilt als Mitbegründer der Fotorepor-

tage und führte Stilelemente in die

Fotografie ein, die man noch heute

im Schaffen zeitgenössischer Foto-

zeigen, was seine Fotografie aus-

macht: seine individuellen Metho-

den, sein editorisches Engagement,

seine Experimentierfreude und die

allem der Melancholie und Einsam-

Arbeit / Labour - Set 7 aus Samm-

lung und Archiv des Museum. Bis

Arbeitsplätze noch als «unkündbar».

Heute stehen mit steigendem Pro-

fitdenken und verordneter Flexibi-

lität bald sämtliche Arbeitsmodelle

den nicht mehr ein Werkleben lang

besetzt, sondern man reiht noma-

disch mehrere Berufsstationen und

Berufsorte aneinander; die Vollar-

beitszeit wird als lebensstrukturie-

rende Kraft zunehmend in Frage

gestellt. Schön früh hat die Fotogra-

fie Zeugnis erbracht, unter welchen

Bedingungen Menschen arbeiten.

Beispielsweise durch die Werksfo-

tografen, die das Innenleben einer

Firma aus der Perspektive des Auf-

festgehalten haben, oder andersrum

ihrem persönlichen Aussenblick die

Besonderheiten von Produktions-

bis 22.05.2011

und Handelsorten dokumentierten.

Mark Morrisroe. Das aussergewöhn-

liche Werk des amerikanischen

Fotokünstlers Mark Morrisroe

(1959-1989).Die Ausstellung wird

viel Unbekanntes zeigen: Von den

Style bis hin zu den in aufwändiger

Laborarbeit hergestellten Sandwich-

Prints, die in ihrer Grobkörnigkeit

und gedämpften Farbigkeit an den

Piktorialismus erinnern.

bis 13.02.2011

ungestümen Anfängen im Punk-

traggebers, der Geschäftsleitung,

durch «freie» Fotografen, die mit

zur Disposition. Positionen wer-

vor wenigen Jahren galten bestimmte

Beschwörung von Gefühlen, vor

keit. 26.02. bis 15.05.2011

grafen vorfindet. Die chronologische

Anordnung und die grossen Themen



#### **Scharfe Sinne**

Greifvögel im Naturmuseum Thurgau

Einige von ihnen leben mitten in Frauenfeld: der Turmfalke, der Mäusebussard oder die Schleiereule. Es sind prächtige Vögel, die Eulen und Greifvögel, die mit spitzen Waffen, scharfen Sinnen und artistischen Flugleistungen den Himmel beherrschen. Ihre aussergewöhnliche Lebensweise, aber auch die vielen Mythen, Sagen und Geschichten, die sich um die Vögel ranken, sind Thema der neuen Sonderausstellung im Naturmuseum Thurgau. – Produziert von den Naturmuseen St. Gallen und Olten in Zusammenarbeit mit der Vogelwarte Sempach. Gezeigt werden hochwertige Präparate, eindrückliche Filmsequenzen und interaktive Stationen.

# Bis 20. März. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld. Mehr Infos: www.naturmuseum.tg.ch

#### Fotostiftung Schweiz.

Grüzenstrasse 45, Winterthur, +41 52 234 10 30, www.fotostiftung.ch Kurt Caviezel Global Affairs—Erkundungen im Netz. Kurt Caviezel fotografiert die Welt mittels öffentlich zugänglicher Webcams. Sein künstlerischer Blick macht deutlich, dass in den von den Webcams produzierten Bildern ein überraschendes, zuweilen surreales ästhetisches Potenzial steckt. 26.02. bis 15.05.2011

Ruth Erdt und Hugues de Wurstemberger. Seit 25 Jahren arbeitet Ruth Erdt an einem fotografischen Projekt, das mit ihrer Biografie und den Menschen ihrer nächsten Umgebung eng verknüpft ist. Parallel zur Ausstellung «Die Lügner» von Ruth Erdt präsentiert die Fotostiftung Schweiz die Arbeit «Pauline & Pierre» des in Brüssel lebenden Schweizers Hugues de Wurstemberger. bis 13.02.2011

#### Gewerbemuseum Winterthur.

Kirchplatz 14, Winterthur, +41 52 267 51 36, www.gewerbemuseum.ch Böse Dinge. «Positionen des (Un) geschmacks» -Gute Form, böse Form: Das Gewerbemuseum stellt die alte Frage nach der Qualität unserer Dingkultur neu: Wie und vor welchem Hintergrund entstehen ästhetische Urteile? bis 31.07.2011

#### Hallen für Neue Kunst.

Baumgartenstrasse 23, Schaffhausen, +41 52 625 25 15, www.modern-art.ch Beuys-Serie: Das Kapital Raum 1970-1977. In die von Raussmüller eigens geschaffene räumliche Situation hat Beuys mit Objekten und Begriffen ein Konzentrat seiner Überzeugungen und Handlungen eingebaut, das hoch aktuelle Anstösse für Einsichten in ökologische, wirtschaftliche, bildungspolitische, soziale usw. Zusammenhänge bietet. bis 31.12.2011

#### IG Halle.

Postfach, Rapperswil SG, +41 55 214 10 14, www.ighalle.ch Naomi Leshem, Sleepers. Die israelisch-schweizerische Fotografin Naomi Leshem hat den Tiefschlaf von Teenagern in Deutschland, Frankreich, Israel, der Schweiz und den USA in ihren eigenen Schlafzimmern festgehalten. In den zweiunddreissig Schlaf-Bildern der Fotografin stehen die Aktivitäten und Bewegungen des Tages aus, aber nicht das Leben und die Träume im Schlaf. *bis* 03.04.2011

#### Klubschule Migros im Hauptbahnhof.

Bahnhofplatz 2, St. Gallen, +41 71 228 15 00, www.klubschule.ch 5ünfstern. Die offenen Künstlerateliers «fünfstern» sind mit Dokumentationen aller teilnehmenden Kunstschaffenden zu Gast. 26.02. bis 27.03.2011

#### Küefer-Martis-Huus.

Giessenstrasse 53, Ruggell, +41 423 371 12 66, www.kmh.li Heureux Danger. Mit Werken von Roberto Altmann, Jochen Gerz, Isidore Isou, Francis Picabia, Man Ray, Otto Freundlich u.a. Zuflucht auf Raten. Liechtenstein und die Juden. Schon im 17. Jahrhundert fanden Juden in einzelnen Orten des Landes Zuflucht. Vor allem jedoch in den 1930er Jahren entwickelte sich Liechtenstein zu einem fast magischen Ort. Hier, hofften zahlreiche Juden Zuflucht und Schutz vor der Verfolgung durch die Nationalsozialisten finden zu können. Leider war dies nur wenigen und nur gegen hohe finanzielle Auflagen vorbehalten. bis 06.02.2011

#### Kunst(Zeug)Haus.

Schönbodenstrasse 1, Rapperswil SG, +41 55 220 20 80, www.kunstzeughaus.ch musik seitwärts. Luigi Archetti und



#### **AUSSTELLUNGEN**

die Sammlung. In seinem medial vielschichtigen Werk lotet er konstruktive Interferenzen aus und verblüfft mit ungemein poetischen Klang- und Bildwelten. Dem Raum und der Beziehung von Objekten zueinander kommt dabei eine wichtige Bedeutung zu. bis 03.04.2011 Timmermahn. Zeichnungen. Seit Beginn und bis heute ist er Zeichner und Maler einer phantastischen, skurrilen Welt, vom «Teigflötchen» über die «Guboren» bis zu den «schweren Themen» und den «runden Meeren». Schon immer war Timmermahn aber auch ein Wortkünstler, von diesem Talent zeugen verschiedene Theaterstücke, Hörspiele und Lesungen. bis 03.04.2011

#### Kunst Halle Sankt Gallen.

Davidstrasse 40, St. Gallen, +41 71 222 10 14, www.k9000.ch Navid Nuur-«Post Parallelism». In

seiner ersten institutionellen Einzelausstellung in der Schweiz zeigt Navid Nuur hauptsächlich neue Arbeiten. 12.02. bis 17.04.2011

#### Kunsthalle Wil.

Grabenstrasse 33, Wil SG, +41 71 911 77 71. www.kunsthallewil.ch Stefan Sulzberger. Er ist bekannt für seine ungewöhnliche Wahl von Malmitteln, Bildträgern wie Applikationstechniken. Das Kunsthallen-Terrain scheint überwuchert von schlingernden Algen, von knotigen Fleischpflanzen und exotischen Girlanden; dem Auge offenbart sich eine phantastisch artifizielle Flora. 06.02. bis 13.03.2011

#### Kunsthalle Ziegelhütte.

Ziegeleistrasse 14, Appenzell, +41 71 788 18 60. www.museumliner.ch/khz Ahnen. Die Ausrichtung des Ausstellungsprogramms gehen auf die Klassische Moderne und die Gegenwartskunst wie auch das Engagement der Stiftung im musikalischen Bereich auf Anregungen des Unternehmers Gebert zurück. bis 01.05.2011

#### Kunsthaus.

Im Volksgarten, Glarus, +41 55 640 25 35, www.kunsthausglarus.ch Livingroom Exotica. Kader Attia, Isabelle Cornaro, Rashid Johnson, Fabian Marti, Lili Reynaud Dewar, Vanessa Sfavavi, Costa Vece, Danh Vo. 06.02. bis 01.05.2011

#### Kunsthaus KUB.

Karl-Tizian-Platz, Bregenz, +43 5574 485 94 0. www.kunsthaus-bregenz.at Haegue Yang. Ihr Werk beinhaltet raumgreifende Installationen und Skulpturen sowie Arbeiten mit und auf Papier. Dabei ist die Beschäftigung mit ihrer eigenen kulturellen Herkunft und die Auseinandersetzung mit Fragen kultureller Identität von besonderer Bedeutung. bis 03.04.2011

#### Kunstmuseum St.Gallen.

Museumstrasse 32, St. Gallen, +41 71 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch Karin Sander. Gebrauchsbilder und andere. Im Zentrum des Schaffens der 1957 in Bensberg geborenen Künstlerin stehen die Beziehungen zwischen Kunst, Sammlern und Museen. In einer gemeinsamen Aktion haben Vorstandsmitglieder des Kunstvereins St. Gallen 2004 eine Serie vorfabrizierter Leinwände erworben und diese im eigenen Heim, in Garagen, in Tomatenhäuschen oder Hundehütten platziert. Die Ausstellung bringt diese Bilder erstmals im Museum zusammen. bis 06.02.2011

Marc Bauer. Die Zeichnung ist das zentrale Ausdrucksmittel von Marc Bauer. 1975 in Genf geboren, ist der heute in Berlin lebende Künstler in zahlreichen Gruppen-ausstellungen mit inhaltlich zusammengehörenden Serien dichter Bleistiftzeichnungen bekannt geworden. Diese umfassen ebenso das Kleinformat wie die Umsetzung seiner Motive in wandfüllende Dimensionen. bis 02.02.2011

Marcel van Eeden-Schritte ins Reich der Kunst. (K.M. Wiegand. Life and Work. Der 1965 in Den Haag geborene Künstler erschuf die fiktive Biographie der als Botaniker belegten Person und zeichnete in einer an den Film noir erinnernden Bildsprache dessen Lebensweg vom Bodyguard bis zum gefeierten Wissenschaftler und Künstler nach. 19.02. bis 08.05.2011 Sehnsucht Süden. Von Arnold Böcklin bis Roman Signer. Die von der Kunst geweckte Sehnsucht nach dem Süden, inzwischen längst zum billigen Massentourismus verkommen, wollte nicht allein die Ursprünge unserer Kultur erfahren, sie bedeutete vielmehr die Suche nach einem verlorenen Arkadien, einem befreiten Ort fernab von alltäglichen Sorgen, gesellschaftlichen Konventionen und politischen Zwängen. Und nach den grossen Meistern der Vergangenheit zieht es auch heute noch immer Kunstschaffende in den mediterranen Raum. 05.02. bis 19.06.2011

#### Kunstmuseum Liechtenstein.

Städtle 32, Vaduz, +41 423 235 03 00, www.kunstmuseum.li Bill Bollinger. Die Retrospektive. Das radikale plastische Werk des nahezu in Vergessenheit geratenen amerikanischen Künstlers Bill Bollinger. 04.02. bis 08.05.2011

Dialog Liechtenstein. Dialoge das ist die Präsentationsform im Kunstmuseum Liechtenstein, Dafür werden die Kunstwerke der Sammlung immer wieder neu miteinander kombiniert. Die Freude am Dialog steht im Vordergrund. Zum 10-jährigen Bestehen des Kunstmuseum Liechtenstein ist diese Sammlungspräsentation eine Annäherung an Liechtenstein aus künstlerischer Sicht. Dabei steht einerseits der Ort und andererseits der Dialog im Fokus. «Der Ort hat eine Psyche, und die Menschen machen den Ort zu dem, was er ist, zu einem kulturellen Raum», schreibt der aus Island stammende Künstler Olafur Gislason. In diesem Sinne zeigt die Ausstellung vielfältige Sichtweisen auf die Menschen und den von ihnen geschaffenen «Raum Liechtenstein?» his 27 02 2011

#### Kunstmuseum Thurgau (Kartause Ittingen).

Warth, +41 52 748 41 20, www.kunstmuseum.tg.ch Richard Grayson. Die erste Einzelausstellung des englischen Künstlers und Kurators in der Schweiz umfasst ein 45- minütiges Chorwerk in Form einer raumfüllenden Audio-Video-Installation, «The Golden Space City of God» entstammt einem Libretto Gravsons, dessen Inhalt er Internetseiten von «The Family», einer Kommune, die in den 60er Jahren als «Children of God» bekannt geworden war, entnahm. bis 27.03.2011

Weltensammler. Internationale Aussenseiterkunst der Gegenwart. Die Ausstellung versammelt rund 350 Werke von Aussenseiterkünstlern aus aller Welt. Die Auswahl umfasst Meisterwerke von Klassikern wie Adolf Wölfli ebenso wie unbekannte Neuentdeckungen. Während der Laufzeit der Ausstellung baut Alpo Koivumäki ein zweites Tier für die Sammlung des Kunstmuseums. bis 15.05.2011

#### Kunstmuseum Winterthur

Museumstrasse 52, Winterthur, +41 52 267 51 62, www.kmw.ch Die Natur der Kunst. Begegnungen mit der Natur vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Seit der Antike gilt die Natur als Lehrmeisterin der Künste. Die Kunst folgte den in der Natur gefundenen Vorbildern und suchte sie in der Idealisierung zu verbessern und zu steigern. Doch zugleich ist die Natur, da nicht von Menschenhand geschaffen, der Gegenpol der Kunst. bis 27.02.2011 Georg Aerni und Mario Sala. Während der temporären Schliessung des Kunstmuseums Winterthur 2008-2010 wurden die Künstler

Georg Aerni und Mario Sala beauftragt, Bilder zu schaffen, die im Monatsrhythmus auf die Homepage des Museums gestellt wurden. bis 27.02.2011 Gerhard Richter: Elbe. Parallel zur

Ausstellung «Die Natur der Kunst: Begegnungen mit der Natur vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart» wird eine unbekannte Werkgruppe von Gerhard Richter aus dem Jahre 1957 gezeigt. bis 27.02.2011

#### Kunstraum Kreuzlingen.

Bodanstrasse 7 a, Kreuzlingen, +41 71 688 58 30, www.kunstraum-kreuzlingen.ch Mit Seife und Gabeln. Eine Ausstellung zum Glück. Kuratiert von data. Die Frage nach Glück oder Unglück begleitet unser Leben wie einen Puls, obschon die europäische Aufklärungsphilosophie und deren Denkkonzept des selbstbestimmten Lebens mit dem Nachdenken über Glück haderte, da dem Begriff etwas Unkontrollierbares oder gar Transzendentales anhafte. Gerade diesem Unerklärbaren inmitten der Gemeinschaft, diesem weißen Fleck im Alltäglichen geht die Ausstellung nach. bis 27.02.2011

#### Magazin 4.

Bergmannstrasse 6, Bregenz, +43 5574 410 15 11, www.magazin4.at Thomas Moecker. In unserer heutigen Umgebung tritt die Macht mit

ihren Gewalt- und Todesdrohungen nicht mehr auf wie noch vor hundert Jahren. Keine Kriegerdenkmäler werden mehr errichtet, auch die Zurschaustellung der Überreste vernichteter Feinde würde den meisten Zeitgenossen unseres Kulturkreises unangebracht erscheinen. Hat die Macht es nicht mehr nötig, sich öffentlich zu präsentieren? Sie hat es noch nötig und sie tut es nach wie vor. nur eben nicht mehr in Form von eindeutig als aggressiv lesbaren Monumenten, Das ist die Aufgabe von Gestaltern, zu verstecken oder zu betonen, am besten aber beides gleichzeitig. bis 20.02.2011

#### Museum Liner.

Unterrainstrasse 5, Appenzell, +41 71 788 18 00. www.museumliner.ch Rudolf Steiner und Otto Rietmann. 40 Wandtafelzeichnungen Rudolf Steiners, die um das Thema «Imagination - Intuition - Kreativität» kreisen, werden durch ca. 50 Photographien des St. Galler Photographen Otto Rietmann (1856 – 1942) begleitet. bis 19.06.2011

Museum zu Allerheiligen. Baumgartenstrasse 6, Schaffhausen, +41 52 633 07 77, www.allerheiligen.ch Conrad Steiner. Er untersucht in seinen zumeist grossformatigen Bildern Möglichkeiten gegenstandsloser Malerei. Doch so abstrakt, wie sie zunächst erscheinen, sind die Bilder nicht, da sie minimale gegenstandsnahe Merkmale aufweisen und somit Erinnerungen an die äussere Wirklichkeit erlauben. bis 27.02.2011 David Schnell-Stunde. Der 1971 in Bergisch Gladbach geborene und seit seinem Studium in Leipzig lebende Künstler verbindet barocke und impressionistische Gestaltungsprinzipien zu einer überwältigenden Naturmalerei. 13.02. bis 24.04.2011 Holzmodel. Model aus Holz und Ton gehörten bis ins 19. Jahrhundert zur Ausstattung eines jeden repräsentativen Haushalts. bis 27.03.2011 Vom Munot zum Rheinfall. Alte topographische Ansichten dokumentieren anschaulich Verände-

bis 21.08.2011

Schmiedgasse 15, St.Gallen, +41 71 220 83 50. www.nextex.ch Daniela Gugg/Monika Sennhauser. «that's how the universe looks like!» 25.02. bis 07.04.2011 Otten Kunstraum.

rungen und bauliche Entwicklungen

einer Stadt und deren Umgebung.

Schwefelbadstrasse 2. Hohenems. +43 5576 904 00, www.ottenkunstraum.at Schönheit als Notwendigkeit. Gewobenes und Gemaltes aus der Sammlung Otten. Als Textilunternehmer sammelt Wilhelm Otten seit 35 Jahren alte Textilien aus Lateinamerika, Afrika und Asien. In den 1990er Jahren begann er, eine Sammlung mit Kunstwerken der Konstruktiven und Konkreten Kunst sowie des Minimalismus aufzubauen. bis 29.07.2011

#### Otto-Bruderer-Haus.

Mittelstrasse 235, Waldstatt, +41 71 351 67 42, www.ottobruderer.ch Doppelausstellung Werner Lutz und Otto Bruderer. Lutz stammt aus Wolfhalden und wohnt in Basel. Von ihm sind Zeichnungen, Serigrafien und Bilder der feinsten Art zu sehen. his 05 03 2011

#### Schaukasten Herisau.

Poststrasse 10. Herisau. +41 79 648 32 24, www.schaukastenherisau.ch Rolf Graf, Pearlmutti. Eine Maschine wie ein Atomreaktor räkelt sich im Schaukasten proper gegenüber dem Herisauer Elektrofachgeschäft. Es ist ein hochpotenter Staubsauger in popigem Fuchsiarot, und es könnte auch irgendein anderer unserer vielen hochtechnologischen Apparate im Alltag und auf der Weihnachtswunschliste sein, mit denen wir uns das Leben zu erleichtern und Glück zu geben glauben. bis 13.02.2011



# grabenhalle

"STADION TRIFFT STADT"

Filmvorführung mit Blick auf die Fanszene

DO. 03. | 20.30 HALLENBEIZ

Ping Pong & Musik

FR. 04. | 22.00 "JUST BUZZ"

BassBunker

KING SHILOH SOUNDSYSTEM [NL]

ReggaeRevolution Party

S0.06. | 20.00 ROYALCHORD [AUS]

Bullaugenkonzert # 13

MO. 07. | 20.00
DICHTUNGSRING ST.GALLEN NR. 54

St.Gallens erste Lesebühne

DO. 10. | 20.30 EKK # 100 - BABY GENIUS [LU]

Ein kleines Konzert

THOMATEN & BEEREN / AGLO SILENTBASS / THE ACOUSTICS

"Stubete - Legends"

LES YEUX SANS VISAGE [CH] TWILIGHT EMPIRE [CH] / SPRING HEELED JACK [CH]

HALLENBEIZ

Ping Pong & Musik

SAL Y PIMIENTA & DJ NANDO

Salsa & Merengue

FAR FROM TELLUS [NOR] / HJÁLMAR [ISL]

Nordklang - Festival

ML 23. | 20.00 **AZURE RAY** [USA]

Folk-Elektronica

DO. 24. / FR. 25. I 20.30 / 21.30 **SPLÄTTERLITHEATER** 

"Em Schnäuzli sine letschti Kampf"

Handpuppentheater

SA. 26. | 20.00 CAR DRIVE ANTHEM [CH] LONGING FOR TOMORROW [D] / STAND FAST [D] / 5DAYS2BREAK [CH]

Post-Hardcore Plattentaufe

Grabenhalle Unterer Graben 17 9000 St.Gallen / www.grabenhalle.ch

#### Museum

#### Historisches Museum des Kantons Thurgau.

Freie Strasse 24, Frauenfeld, +41 52 724 25 20, www.historisches-museum.tg.ch Schokolade-Die köstliche Versuchung. Im Zentrum der Ausstellung stehen Thurgauer Schokoladebetriebe und insbesondere eine ungeahnte Fülle und Vielfalt von Schokoladefiguren, hergestellt aus historischen Giessformen. bis 25.04.2011

#### Historisches Museum Heiden.

Kirchplatz 5, Heiden, +41 71 898 50 50, www.museum.heiden.ch Zwei Ausstellungen zum Gedenken an Carl Böckli. Bö lebte und arbeitete von 1936 bis zu seinem Tod im Jahr 1970 in Heiden, wo "der liebenswürdige, etwas scheue Mann mit dem bedächtigen, leicht gebückten Gang" bald zum Dorfbild gehörte. Was war Carl Böckli eigentlich?: Karikaturist? Journalist? Kommentator? Analytiker? Dichter? Publizist? bis 30.09.2011

#### Historisches und Völkerkundemuseum.

Museumstrasse 50, St.Gallen, +41 71 242 06 42, www.hmsg.ch Ceramica Popolare. Die Sonderausstellung versucht die lange Tradition der Keramik und ihre Faszination für die Moderne an Beispielen aus Süditalien aufzuzeigen. Antiken Objekten aus den Beständen des Museums werden Gebrauchskeramiken des 19. und 20. Jahrhunderts aus einer bedeutenden Zürcher Sammlung gegenübergestellt. Interessant ist der Vergleich, da sich viele Formen und Muster seit der Antike erhalten haben. Besonders die Gebrauchskeramik folgt seit ihren Anfängen dem Prinzip der Form als Folge der Funktion, was wiederum die Aufmerksamkeit der künstlerischen Avantgarde des 20. Jahrhunderts auf sich zog. bis 05.06.2011

Hedwig Scherrer. Hedwig Scherrer gehörte zu den ersten Ostschweizerinnen, die eine künstlerische Laufbahn einschlugen. Sie betätigte sich als Malerin, Buchillustratorin, Architektin und gestaltete Entwürfe für Figurinen und Kostüme. Daneben engagierte sie sich als Frauenrechtlerin und Pazifistin. Als Malerin blieb sie grundsätzlich der gegenständlichen Kunst verpflichtet, veränderte und steigerte die Lokalfarben und Formen aber zu fast abstrakt wirkenden divisionistischen Farbspielen. bis 01.04.2011

Im Banne Ägyptens. Begegnungen mit der Ewigkeit. Ägyptische Grabschätze aus Schweizer Sammlungen. Das Historische und Völkerkundemuseum hat 1957 von der Erziehungsdirektion des Kantons Glarus einen Sarkophag mitsamt Mumie erhalten. Letztere ist in den letzten Jahren gründlich untersucht, aber noch nie öffentlich ausgestellt worden. Zusammen mit zahlreichen Ägyptiaka aus der eigenen Sammlung und weiteren Schweizer Museen steht die Sommerausstellung

ganz im Zeichen der menschlichen Vergänglichkeit und dem Glauben an ein Weiterleben nach dem Tode. bis 06.03.2011

Wilhem Meier. Ein St.Galler Bildhauer zwischen Tradition und Moderne. Der St.Galler Künstler Wilhelm Meier war ein Schüler von August Bösch, des zu seiner Zeit bekanntesten Ostschweizer Bildhauers. Nach noch stark im Jugendstil verhafteten Anfängen löste sich Meier von der malerischen Auffassung der Skulptur und entwickelte eine Figurenplastik von betonter Körperlichkeit. Neben zahlreichen Bauplastiken entstanden zahlreiche Figuren für Brunnen (z.B. Globusbrunnen), Gartenanlagen (z.B. im Botanischen Garten) und Grabmäler. bis 01.04.2011

#### inatura-Erlebnis Naturschau Dornbirn.

Jahngasse 9, Dornbirn, +43 5572 232 35, www.inatura.at Tierleben. Schwerpunktmässig geht es in der Ausstellung um Fragen rund um Tier- und Naturschutzthemen. Sie soll Bewusstsein schäffen und den Besucher neugierig machen für den Umgang mit Lebewesen. Bei «Tierleben» steht dabei natürlich das Lernen von und mit den Tieren im Vordergrund. Das Tier ist somit Wissensvermittler und Gegenstand der Wissensvermittlung zugleich. Tagtäglich haben wir beim Einkauf eine Mensch-Tier-Natur-Beziehung und entscheiden mit unserem Konsumverhalten über Art der Erzeugung und Produktion von tierischen Nahrungsmitteln. Das ist oft keine leichte Kost und dennoch kann jeder seinen Beitrag leisten.

#### Jüdisches Museum.

bis 23.07.2011

Schweizerstrasse 5, Hohenems, +43 5576 739 89 0 www.jm-hohenems.at Ein gewisses jüdisches Etwas. «Ein gewisses jüdisches Etwas» ist eine Ausstellung der besonderen Art, eine Ausstellung, bei der jede und jeder mitwirken kann. Die Besucher, also Sie selbst, bestimmen am 17. Oktober, was wir ausstellen. Denn Sie bringen uns Ihr «gewisses jüdisches Etwas» mit! Für einmal erzählt nicht das Museum dem Publikum, was es mit dem Jüdischen auf sich hat, sondern umgekehrt: Dabei spielt es keine Rolle, ob man selber Jüdin oder Christ oder Muslima, konfessionslos, gläubig oder atheistisch ist oder welche Nationalität man hat. Bringen Sie uns ein Ding, mit dem sie irgendetwas Jüdisches verbinden. Einen Gegenstand, der für Sie einen besonderen persönlichen Wert hat. mit dem Sie eine Erinnerung oder Erfahrung verbindet und zu dem Sie auch eine Geschichte erzählen möchten. bis 20.03.2011

#### Museum Appenzell.

Hauptgasse 4, Appenzell,

+41 71 788 96 31,

www.museum.ai.ch

Archäologische Funde aus Appenzell. Diese Sonderausstellung ist

Teil der Gedenkfeierlichkeiten

«450 Jahre Dorfbrand von Appenzell 1560».

bis 18 03 2011

Die Zeit des Dorfbrandes von 1560. Archäologische Funde aus Appenzell. Es werden verschiedene Fundgegenstände, die im Laufe der vergangenen Jahre bei mehreren Notgrabungen geborgen werden konnten und einen direkten oder indirekten Bezug zum Dorfbrand haben, zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert. bis 18.03.2011

Museum Appenzell zeigt im Rahmen der Ausstellung «Bergrettung. 100 Jahre Rettungskolonne Appenzell» Ausschnitte aus zwei Bildreportagen von Herbert Maeder. Die erste handelt von einem Winter-Einsatz der Rettungskolonne unterhalb der Wagenlücke, die zweite von einer spektakulären Stahlseil-Rettungsübung am Hundstein im Jahre 1970. Daneben sind einige «Alpstein-Klassiker» von Herbert Maeder zu sehen, die nicht mehr aus unserem kollektiven Bildinventar wegzudenken sind.

bis 13.02.2011
Lismede. Gestricktes aus Innerrhoden. Die kleine Sonderschau thematisiert das Stricken im und für den Alltag. Sie zeigt ein breites Spektrum von Fotos mit Kindern, Frauen und ein paar Männern in modischen Mützen, schicken Gamaschen, zweckmässigen Strumpfhosen oder strammen Sennensocken. Ergänzt werden diese durch eine kleine Auswahl von Originalteilen – denn Gestricktes war entweder nicht museumswürdig oder wurde immer

#### Museum im Lagerhaus.

wieder neu «verlismed».

bis 27.03.2011

Davidstrasse 44, St. Gallen, +41 71 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch Rosenstrumpf und dornencknie. Werke aus der Psychiatrischen Pflegeanstalt Rheinau 1867–1930 (Verborgene Schätze aus Schweizer Psychiatrien). Die Sammlung Rheinau ist die grösste Schweizer Sammlung aus einer psychiatrischen Pflegeanstalt, dem Lebensort der «unheilbar Kranken».

Verborgene Schätze aus Schweizer Psychiatrien (L). Werke aus der Psychiatrischen Pflegeanstalt Rheinau 1867–1930. Die Sammlung Rheinau ist die grösste Schweizer Sammlung aus einer psychiatrischen Pflegeanstalt. Mit rund 150 Objekten bietet die Ausstellung erstmals einen Einblick in diese aussergewöhnliche Sammlung. bis 31.03.2011

Weltenbilder. Dauerausstellung aus dem Sammlungsbestand in Kooperation mit dem Bibelwerk St. Gallen, zum 75-Jahr-Jubiläum. Sie thematisiert neben religiösen Weltbildern die Frage nach subjektiven Weltentwürfen. bis 13.02.2011

#### Naturmuseum.

Museumstrasse 32, St.Gallen, +41 71 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch Wasser für alle, Eine Sonderausstellung der Helvetas, ergänzt mit Informationen zur Wasserversorgung in der Stadt St.Gallen, bis 20.03.2011 Bergleben–Die Tierwelt unserer Gebirge. Eine Fotoausstellung des Grabser Naturfotografen Markus P.Stähli. Er befasst sich seit mehr als 20 Jahren intensiv mit der Naturfotografie. Seine Vorlieben gilt neben der heimischen Bergwelt, den skandinavischen Ländern und Nordamerika. Er ist der Autor der beiden Bildbände «Alpsteinbock—Begegnung mit dem König der Berge» und «Der Rothirsch—auf der Fährte des Geweihten». bis 01.05.2011

Naturmuseum Thurgau. Freie Strasse 26. Frauenfeld. +41 52 724 22 19. www.naturmuseum.tg.ch Krummer Schnabel, spitze Krallen-Eulen und Greifvögel. Einige von ihnen leben mitten in unseren Städten und Dörfern: Der Turmfalke, der Mäusebussard oder die Schleiereule. Insgesamt 22 Eulenund Greifvogelarten sind in der Schweiz heimisch. Jede zweite Art allerdings steht auf der Roten Liste und ist bedroht. Die von den Naturmuseen St.Gallen und Olten gemeinsam mit der Schweizerischen Vogelwarte Sempach produzierte Sonderausstellung stellt diese faszinierende Vogelgruppe näher vor. Zahlreiche Präparate und Installationen, eindrückliche Filme und interaktive Stationen bringen die

Rosgartenmuseum Konstanz.

sonst in luftiger Höhe oder dunk-

ler Nacht aktiven Tiere in Griffnähe.

geschichte der Eulen und Greifvögel

werden in der sorgfältig gestalteten

Ausstellung kleine und grosse Besu-

cher faszinieren.

bis 22.03.2011

Biologie, Lebensweise und Kultur-

Rosgartenstrasse 3, Konstanz, +49 7531 900 24 6, www.rosgartenmuseum-konstanz.de Führung Präkolumbische Kunst aus Costa Rica. Das Rosgartenmuseum und das Adelhauser Museum in Freiburg besitzen in ihren Sammlungen präkolumbische Keramikkomplexe aus Costa Rica. Dabei handelt es sich um Gefässe und Fragmente, die zum Teil sehr aufwendig plastisch mit Tieren und Phantasie-Figuren verziert sind. Sie stammen aus dem Gebiet der sogennanten «altantischen Wasserscheide» und ihr Alter beläuft sich auf etwa 1.800 bis 500 Jahre. In Zusammenarbeit mit dem Bodensee-Naturmuseum vermittelt die Ausstellung faszinierende Eindrücke aus den Naturräumen und Landschaften Costa Ricas, die auch auf die Menschen vor der spanischen Eroberung eine grosse Wirkung gehabt haben. bis 19.04.2011

#### Stiftsbibliothek.

Klosterhof 6 d, St.Gallen, +41 71 227 34 16, www.stiftsbibliothek.ch Musik im Kloster St.Gallen. Die Stiftsbibliothek präsentiert in ihrer Jahresausstellung ihre kostbarsten musikalischen Schätze. Es werden Handschriften aus dem 9. bis 19. Jahrhundert zu sehen sein: einige der weltweit bedeutendsten Handschriften mit frühmittelalterlicher liturgischer Musik in Neumennotation, Liederbücher mit Renaissance-Musik, die Chronik und die Orgeltabulatur des St. Galler Münsterorganisten Fridolin Sicher (14901546), prachtvoll illustrierte Riesenhandschriften mit Gesängen für Messe und Stundengebet, Kompositionen St. Galler Mönche, die Abschrift einer Mozart-Sinfonie. Kurzum: ein abwechslungsreicher Querschnitt durch nicht weniger als 1000 Jahre Musikgeschichte. bis 06.11.2011

Kleine Preise, grosse Wirkung. Werben im SAITEN lohnt sich.

Einzelheiten und Tarife im Internet: www.saiten.ch/werbung verlag@saiten.ch oder telefonisch: +41 71 222 30 66

#### Galerie

#### Galerie Christian Roellin.

Talhofstrasse 11, St. Gallen, +41 71 246 46 00, www.christianroellin.com Ingmar Alge-Transit. Der Realismus in den Bildern von Ingmar Alge zielt nicht auf die unvoreingenommene Darstellung der Wirklichkeit, sondern auf die Emotion, «auf das was hinter dem Horizont, hinter der Fassade liegt». 18.02. bis 26.03.2011

#### Galerie Feurstein.

Johannitergasse 6, Feldkirch, +43 5522 210 34, www.galeriefeurstein.at Markus Getzner/Christoph Getzner. Bei einer Intervention von Christoph Getzner und Markus Getzner wird - nach Massgabe der Ausstellungsbedingungen, aber immer mit ökonomisch eingesetzten Mittel - ein Ort definiert. Gewiss handelt es sich um visuelle und bildende Kunst, aber Elemente der Inszenierung, Indikationen oder Rudimente von Architektur, Einrichtung, Ausstattung bilden einen Raum, der jedermann einlädt, zu verweilen, in einem Zustand der Reflexion oder Kontemplation zu verharren, seine Wahrnehmung und seine Aufmerksamkeit so auszurichten, dass er das, was ihn umgibt, ausgehend von seinem eigenen Inneren, betrachtet, bedenkt, bewohnt. bis 12.02.2011

#### Galerie Paul Hafner.

Davidstrasse 40, St. Gallen, +41 71 223 32 11 www.paulhafner.ch <u>Vera Marke-«Quodlibet».</u> Vera Marke ist 1972 in Brugg geboren, im Thurgau aufgewachsen und lebt in Herisau. Vera Marke denkt an Farbe und Farbauftrag, an Schichten, an das Licht und wie es sich auf den Bildträger bannen lässt, an den Blick, der sich im Dargestellten verfängt. 12.02. bis 26.03.2011

#### Galerie vor der Klostermauer.

Zeughausgasse 8, St.Gallen, +41 78 775 56 49, www.klostermauer.ch Hans Krähenbühl. «dranbleiben» bis 20.02.2011

#### Galerie Werkart.

Teufenerstrasse 75, St.Gallen, +41 79 690 90 50. www.galerie-werkart.ch femme fatale. Gezeigt werden Malerei, Zeichnungen, Fotografie und Objekte. 24.02. bis 12.03.2011

#### Macelleria d'Arte.

Hintere Poststrasse 6, St. Gallen, +41.71.220.10.35. www.macelleria-darte.ch colore é luce. Die neuesten Arbeiten der aus Sizilien stammenden, in Zürich lebenden Künstlerin Lita Casparis-Luparello. bis 26.02.2011

#### neinundaber-Raum für Kunst und Kontroversen.

Lämmlisbrunnenstrasse 4 1/2, St.Gallen, +41 71 222 30 66 Fritz Waser-Neue Fenster. Rote Linien durchkreuzen die farbige Umgebung, Quadrate prangen, stolz und unantastbar, inmitten monochromer Flächen. Zwischen Konstruktivismus und Expressionismus, abstrakter Geometrie und moderner Naturmalerei changieren Wasers Farbkompositionen und zitieren dabei Sedimente der modernen Malerei herbei. 05.02. bis 26.02.2011

#### Städtische Wessenberg-

Wessenbergstrasse 43, Konstanz, +49 7531 900 37 6, www.konstanz.de Adolf Hölzel und seine Schweizer Schüler. Auf eigenen Wegen. Gegenüberstellung der künstlerischen Beziehungen zwischen Hölzel und seinen sieben Schweizer Schülern. 20.02. bis 08.05.2011

#### Weitere

Alters- und Pflegeheim Watt.

Reute AR, +41 71 891 15 29, www.reute.ch Lüüt im Land. Mäddel Fuchs stellt Fotografien von Rüütigern aus 26.02. bis 27.03.2011

#### Besucherzentrum.

Kinderdorfstrasse 20, Trogen, +41 071 343 7 3, www.pestalozzi.ch Führung durch die Ausstellung im Kinderdorf Pestalozzi. Vor über 60 Jahren wurde zum Bau des Kinderdorfes aufgerufen-zahlreiche Freiwillige folgten dem Aufruf. Eindrückliche Bilder und Zeitdokumente zeigen die Entstehung und Entwicklung des Kinderdorfes Pestalozzi auf. Die Ausstellung gewährt Einblick ins Leben der jährlich rund 300'000 Kinder und Jugendlichen aus aller Welt, die heute in den Bereichen Bildung und friedliches Zusammenleben unterstützt werden. bis 04.12.2011

#### Bibliothek Herisau.

Poststrasse 9, Herisau, +41 71 351 56 16, www.biblioherisau.ch Eine Rose für Rilke. «vom Kultbuch zum Vitrinenobjekt» aus der Buchbinderei büchi+schum bis 31.03.2011

#### Cafe und Wollstube Gams.

Müliweg 3, Gams, +41 79 767 47 96 www.wollcafe.ch Tanz der Stille. Fotografien von Nadine Haltner bis 02.04.2011

#### Ess-Kleintheater Kul-tour auf Vögelinsegg.

Hohrüti 1, Speicher, +41 71 340 09 01, www.kul-tour.ch Evelyn Lieberherr. Evelyn Lieberherr ist ein Mensch, der die Umwelt mit allen Sinnen einzufangen weiss. Offenen Herzens erlebt sie die Schönheit der Natur, erkennt sie auch die Tiefe, die in derer schlichten Geschenke liegt. Sand und Steine, die in Evelynes Werk immer wieder auftauchen, sind Zeugen diesen starken Erlebens. bis 31.03.2011

#### Fassbeiz Genossenschaft.

Webergasse 13, Schaffhausen, +41 52 625 46 10. www.fassbeiz.ch Annick Ramp über Heinz Möckli. Eine kleine Geschichte über den

Lebenskünstler Heinz Möckli. bis 26.02.2011

#### Forum Vebikus (Kulturzentrum Kammgarn).

Baumgartenstrasse 19, Schaffhausen, +41 52 625 24 18, www.vebikus.ch Christian Vetter/Petra Elena Köhle, Nicolas Vermot. Christian Vetters Arbeit kreist um die Frage nach dem gegenwärtigen Potenzial der Malerei. Petra Elena Köhle und Nicolas Vermot werfem Fragen nach der Rekonstruktion, Erfindung und Aneignung von Geschichte. bis 27.02.2011

#### Museum am Dorfplatz

(Haus Blume). Dorfplatz, Gais, +41 71 791 80 81 Hag um Hag. Ein Requiem. Ausstellung von Mäddel Fuchs wbis 30.05.2011

#### Museum für Lebensgeschichten.

im Hof Speicher, Speicher, 071 343 80 80, www.museumfuerlebensgeschichten.ch Hertha Ochsner. Bekannte Unbekannte-Ihre Welten. Eine besondere Ausstellung zu einer ungewöhnlichen Lebensgeschichte. bis 31.02.2012

#### Null Stern Museum.

Unteres Hörli 2079, Teufen AR, +41 71 330 01 63 Das erste Null Stern Hotel der Welt. Das Hotel ist nun eröffnet als Museum, wo man den historischen Geburtsort des ersten Null Stern Hotels erleben und entdecken kann. Die Erfinder führen durch die Installation und erklären die Geschichte Das Museum kann nach telefonischer Anmeldung besichtigt werden. Verlängert: bis 31.05.2011

#### Restaurant Frohsinn Genossenschaft.

Wilerstrasse 12, Weinfelden, +41 71 622 30 40, www.frohsinn-weinfelden.ch Urs Romer: Vier Themen in bunten Farben. Urs Romer, Arzt und bis 1996 Leiter der Orthopädie am Kantonsspital Frauenfeld hat bereits während der Berufsausübung gemalt. Sein Name dürfe allerdings als Kapazität im medizinischen Umfeld bekannter sein, denn die Malerei betrieb er eher als Kammerspiel mit wenigen öffentlichen Auftritten. Seit er in Pension ging ist das Malen zu einer intensiven und leidenschaftlichen Tätigkeit geworden. Im Frohsinn lässt sich nun diese Seite von Urs Romer entdecken anhand von Werkgruppen zu vier verschiedenen Themen: Figuren, Porträts, Landschaften und florale Abstraktionen. bis 04.02.2011

#### Regierungsgebäude.

Klosterhof, St.Gallen, +41 71 229 32 60, www.sg.ch «Was soll ich sagen?» Alzheimer. «Alzheimer» nennt Peter Granser eine Serie von Fotografien, die 2001 und 2004 im Gradmann Haus in Stuttgart entstanden ist. Die Ausstellung, die in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Kultur St.Gallen und der IG Halle Rapperswil-Jona vorbereitet worden ist, umfasst auch Fotografien von Dominique Meienberg und Katharina Wernli. «Was soll ich sagen?» steht

unter dem Patronat der Schweizerischen Alzheimervereinigung. Die Ausstellung samt Rahmenprogramm wird an verschiedenen Orten in der Schweiz gezeigt. bis 06.03.2011

#### Schloss Dottenwil.

Dottenwil, Wittenbach, +41 71 298 26 62, www.dottenwil.ch gruppe freitag's. Bilderausstellung Tagesform» 19.02. bis 23.04.2011

#### Silberschmuckatelier O'la la.

Oberdorfstrasse 32, Herisau, +41 71 351 35 70 Brauchtum I. Silvesterhauben und Silvesterchlaus-Figuren und Objekte von Armin Fässler. bis 28.02.2011

#### Tuchinform.

Obere Kirchgasse 8, Winterthur, +41 52 212 28 00 Kiki likes fruits. Eine Inszenierung von Astrid Grob und Sara Vidas. Gehäkelte Früchte werden humorvoll umgesetzt, sie wachsen aus einer Fläche zu einem Kleid und bespielen den Raum. bis 19.02.2011

#### Kurse

#### KÖRPER

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West. Hetti Werker, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St. Gallen, 071 222 75 58, hettiwerker@pobox.ch. Di 10-11 Uhr, 12:20-13:20 Uhr

Atem. Gesundheit. Bewusstsein. Atem-Arbeit nach Prof. I. Middendorf als Kraft & Verbindung auf allen Ebenen. Einführungskurse, wöchentl. Kurs gemischtgeschlechtlich, 14-tägl. für Männer, Einzelbehandlungen, Privatseminare, Johannes Dörig, Wiesenweg 10, SG, 071 223 15 39, johannes. doerig@sunrise.ch

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel

**für Kinder.** 5–9 Jahre. B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala. Do 16:45-18 Uhr

B. Schällibaum, Felsenstrasse, Sala,

#### Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40.

071 277 37 29. Do 18:30-19:30 Uhr Felicebalance. Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder. Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56, Sandra Töngi, 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch

**Hatha Yoga.** <u>Vanessa Schmid,</u> Sa 9–10:30 Uhr. Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen. 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung, Gruppen in St.Gallen Claudia Sieber Bischoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SEV 071 222 95 68, Di 19:10-21:10 Uhr. Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, Do 18:05-19:30 Uhr, Fr 17-18:20 Uhr

Tanz- und Contact-Improvisation / Stocktraining. Regelmässige Abendkurse und Workshops mit Claudia Roemmel, St. Gallen. 071 222 98 02,

#### www.tanztheatertext.ch,

Nia/GymAllegro, Dance/ Fitness/Wellness. Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele. Nia/Rückentraining/Bodybalancing/ Beckenbodentraining/ Meditation. Studio Nia/GymAllegro, Buchentalstr. 27, SG, 071 244 44 38, Alexandra Kunz, Esther Thürlimann, info@gymallegro.ch, www.gymallegro.ch

Body-Mind Centering.

Ausgeglichenheit durch Bewegung und Berührung, Gruppenkurse und Einzelsitzungen, Bernhard Jurman, 079 694 50 72, b.jurman@bluewin.ch

#### Kultur-Werkstatt Wil.

Barfussdisco, Yoga, Sing- und Rhythmuskreis, Qi Gong, Moderntanz, Afro, Rhythmik, Feldenkrais, kreativer Kindertanz, PeKiP, 5 Rhythmen u.a. Info: 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch

Yogaschule. Hatha-Yoga, Atem, Haltungstherapie, Norma de Luca, Turmgasse 8, St. Gallen, Tel./Fax 071 222 80 71, info@yogaschulede-luca.ch, www.yogaschule-deluca.ch, Mo-Fr, Gruppen/Privat, Yoga-Ayurveda-Reise, 15.-30.04.2011 Hatha Yoga. jeweils Mi 18-19.15 Uhr und 19:45–21 Uhr, Yogaraum Spisergasse 11, St.Gallen, Rolf Hauenstein, 078 768 04 88, ro.stein@bluewin.ch



#### **KURSE**

Studio 8. Zala-Ganzheitliches Körpertraining, Pilates, Hatha Yoga, Massage. Susanna Koopmann, 078 623 06 43. Christine Enz, 076 458 10 66. Teufenerstr. 8, St. Gallen, info@studio-8.ch, www.studio-8.ch

#### MUSIK/GESANG

#### 11031K/GE3AIV

KlangWelt Toggenburg.
Erfahrene KursleiterInnen bieten ein Programm in inspirierender Umgebung. In eine besondere Klangwelt eintauchen, sich während mehreren Tagen dem Naturjodel, der Stimme, dem Alphorn oder einem anderen Instrument intensiv widmen und die eigene Musik erleben. Klang-Welt Toggenburg, 9657 Unterwasser, 071 999 19 23, info@klangwelt.ch, www.klangwelt.ch

Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen. Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch Stimmräume. Raum für eine spielerische Entfaltung des Stimmpotenzials, für umfassenden stimmlichen Ausdruck, für Selbsterfahrung durch und mit der Stimme. Bea Mantel, Hadwigstr. 4, SG, 079 208 98 02, bea@stimmraeume.ch, www.stimm-

frauentempel-stimmenfeuer. Stimmenfeuer und Tanz, Spisergasse 11, St. Gallen, 078 722 78 15, info@ feinklang.ch, www.feinklang.ch, Do. 3. & 17.02., 19.30–21.30 Uln, und am 05.02. in der Natur.

raeume.ch

**Cellounterricht.** Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. <u>Bettina Messerschmidt.</u> 071 278 50 09, b.messerschmidt@bluewin.ch

Djembe – Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht. Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St. Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch

EWB Sekretariat. 071 344 47 25, www.ewb-ar.ch, Kursanfragen Schlagzeugunterricht im Rheintal. Trommeln mit Händen und Füssen. Enrico Lenzin, Rebstein,

077 424 87 33, enrico.lenzin@gmx.ch Gitarre spielen lernen und Englisch auffrischen. Individuell gestalteter Unterricht mit Schwerpunkt Improvisation, Songwriting und Rhythmus. Probelektionen und Infos bei Damon Lam, St. Gallen, 079 863 30 19, damonhendrix@

#### TANZ

Theatertanzschule. Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Jazz, Hip-Hop, Contact Jam, Flamenco, Tanzchäferli, Tanzbäärli, Yoga, offene Workshops. Künstlerische Leitung: Marco Santi, Schulleiterin: Aliksey Schoettle, Notkerstr 40, St. Gallen. Information im Tanzbüro, 071 242 05 24, tanzschule@theatersg.ch, www.theatersg.ch

ChoRa-Plattform für Tanz und Bewegung. Diverse Tanztage in Sitterdorf, Tanzimprovisation, Kreistanz, Volkstanz, meditativer Tanz, u.a. Infos: 071 422 57 09, www.chora.ch Tanzschule Karrer. Zeitgenössischer Kindertanz, Kinderjazz, Rhythmik, Teeny-Dance, Jazz, Improvisation, Flamenco, Pilates Matwork. Regina M. Karrer, Schule 071 222 27 14, P: 071 352 50 88, reginakarrer@bluewin.ch, www. rhythmus-tanz.ch

Hilal Dance. Zeitgenössicher Ägyptischer Tanz. Von der Tradition zur Moderne. Tanz-Zentrum, Haggenstr. 44, St. Gallen, Yvette Blum, 0049 7531 65418, yvette@blumtanz.de, kostenlos Schnuppen: 11. & 25.02. jew. Fr. 19.30-21 Uhr

Tanze was dich bewegt. Aktuelle Lebensthemen frei tanzen, keine Vorkenntnisse nötig. Erika Friedli, dipl. Tanztherapeutin, Gais, 076 376 36 77 und 071 793 33 06 ein Samstag/Monat 10–14 Uhr, Auch Einzeltage möglich.

Tanz dich frei. Improvisation, Freude am Ausdruck, Selbstwahrnehmung, Meditation in Bewegung. Nicole Lieberherr, Riethüsli, St. Gallen, 071 351 37 82, www.freier-tanz.ch, *Do 18:15–20 Ulr* 

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala, Do 20–21:30 Uln, Fr 17:30–19 Uln Taketina – Rhythmische Körperarbeit. Urs Tobler,

071 277 37 29, Mi 18:30–21 Uhr **Tango Argentino.** Kurse für alle Niveaus. Tango Almacèn, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch Tanz, Bewegung & Ausbildung. Laienkurse: Jazz-/Moderndance, HipHop für EW und Jugendliche, Bewegungstraining, Pilates, Moderner Kindertanz, Teenie Dance. Ausbildungen: Bewegungspädagogik. Bewegungstrainer, Zusatzausbildung Tanzpädagogik. Modulweiterbildungen, BGB Schweiz anerkannt. Danielle Curtius, Schachenstrasse 9, 9016 St.Gallen, 071 280 35 32, www.curtius-tanz.ch,

info@curtius-tanz.ch
Schule für Tanz und Performance Herisau. Weiterbildung
Tanz Intensiv, www.tanzraum.ch/schule

Flamencoprojekt Schweiz Bettina Castano. beim HB SG. Flamencotanz für Anfänger & Fortgeschrittene, auch Seniorinnen, systematischer & fortlaufender Unterricht, WE-Kurse und Shows, auch Gitarrenunterricht. Bettina Castano, 079 708 13 41, b.castano@interbook.net., Brigit Hefel, 076 578 77 00, b.hefel@xss.ch

www.castano-flamenco.com, Jazztanz. FunkyJazz. HipHop. Gymnastik. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in St. Gallen und Degersheim. Nicole Baumann, dipl. Tanz- und Gymnastikpädagogin SBTG, St. Gallen, 071 393 22 43 AFRO. Afrikanisch inspirierter

AFRO. Afrikanisch inspirierter Tanz. Traditionell-Modern-Pop. Wir tanzen zu versch. Rhythmen. Tanja Langenauer, Höhenweg 64, St.Gallen, 079 783 68 70, tanja.langenauer@gmx.net, jeden Do 18.30–20 Uhr (Mittel-Forgeschr.) und 20–21.30 Uhr (Anfänger), Amriswil jew. Di 9–10.30 Uhr

Contact Improvisation Jam. Rollen, tanzen, fliegen: 30min angeleitetes Aufwärmen, nachher freier Jam, 15 Fr./Abend, keine Anmeldung nötig. Einführungskurse nach Bedarf. Ort: Felsenstrasse 33, SG, Leitung: Kathrin Schwander, Tanzpädagogin, 079 267 56 17, kschwander@gmx.ch, Do, 10. & 24.02., 20:00–22:00 Uhr

Körperwahrnehmung, Bewegung, Tanzimprovisation.
Annlies Stoffel Froidevaux, Bewegungs- und Tanztherapeutin,
St.Gallen, Auskunft und Anmeldung: 071 340 01 12

Tanzschule: raumbewegen bewegungsraum. Kindertanz, Streetdance, Zeitgenösssischer Tanz, Ballett, Gymnastik. Kerstin Frick, Merkurstr. 2, St. Gallen, 071 223 30 12, info@raumbewegen.ch, www.raumbewegen.ch Kindertanz. Kreativer Tanz für Kinder und Jugendliche. Versch. Altersgruppen ab Kindergarten.

Franziska Niedermann, Niederteu-

fen, 079 765 06 14, www.kreativer-

#### IG – TANZ TRAINING

kindertanz.ch, jew. Do

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende. Theatertanzschule, Notkerstrasse, St. Gallen. Infos: www.igtanz-ostschweiz.ch, Cordelia Alder, 071/793 22 43, alder.gais@gmx.ch

Improvisation. Sebastian Gibas, 11. & 18.02, jew. 9–11 Uhr Zeitgenössisch. Katharina Adiecha, 25.02, 8:45–10:45 Uhr

#### FERNOST

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen. Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Bühlbleichestr. 2 St. Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch,

Aikido Einführungskurs. www.aikido-meishin-sg.ch, Einführungskurs 18:30–19 Uhr, Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr Sundari Yoga, Ein kraftvolles Yog.

Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr Sundari Yoga. Ein kraftvolles Yoga, das, bewegt. Eine Oase der Stille, die entspannt. Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert. 071 440 20 02, www.sundariyoga.ch

I Ging Kurs. der richtige Zeitpunkt. Michael Zwissler, 071 534 33 23, fengshui@zeitimraum.ch, www.zeitimraum.ch

#### MALEN

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen. Verein kleine Kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Begleitetes Malen für Kinder/ Erwachsene. In Gruppen oder Einzel. <u>Karin Wetter</u>, 071 223 57 60 Malatelier für Kinder und Erwachsene. Marlis Stahlberger, Schwalbenstr. 7 (beim Hotel Ekkehard), St. Gallen. 071 222 40 01 oder 071 245 40 30, p.stahlberger@bluewin.ch Wenn Farbenpinsel tanzen,

erweitert sich der Horizont. Ausdrucksmalen. Bernadette Tischhauser, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, jew. Do Abend, www.praxis-tischhauser.ch

Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. Vera Savelieva, Schwertgasse 23, St. Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. Lisa Schmid, Atelier Galerie, St. Gallen.

071 222 40 88 oder 071 223 37 01, www.atelier-lisaschmid.ch

il pennello Kulturraum03.ch. Malerlebniswerkstatt für Erwachsene und Kinder. Individuelle Einzelbegleitung. Maya Bärlocher, Bahnhofstr. 30, 9402 Mörschwil, 071 845 30 32, www.kulturraum03.ch, info@kulturraum03.ch

#### Vorbereitungsjahr (10.Schuljahr) für gestalterische Berufsrichtungen/Vorkurse.

Ortega Schule St. Gallen, Kesslerstr. 1, St. Gallen, 071 223 53 91, www.ortega-schule.ch, laufend Infoveranstaltungen

Begleitung künstlerischer Werkprozesse. Beratung – Kunst und Gestaltung. Teresa Peverelli, Kunstschaffende, Dozentin mit langjähriger Lehrerfahrung, Schule für Gestaltung St. Gallen, 079 749 11 73, tpeverelli@pingnet.ch

dreidimensional kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen. Verein kleine Kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Atelier Keramik Plus. Atelier für Kunst-Keramik und ausdrucksorientiertes Gestalten mit div. Materialien. Tages und Wochenkurse, Ferienangebote. Margrith Gyr, Degersheim, 071 371 54 32, www.keramik-plus.ch Landart und NaturKunst

Kurse. Patrick Horber, Altstätten, 071 222 32 33, patrick.horber@gmail.com, www.streuwerk.ch Modellieren. Anfänger bis Fortgeschrittene. Natalia Kaya Zwissler. Filzen. für Kinder und Erwachsene. Yukiko Kawahara, Atelier Oberstrasse 167, St.Gallen, 071 277 26 36

#### NATUR

WWF Naturlive Naturerlebnisse & Kurse. Exkursionen, Ferien- und sanfte Reiseangebote für Kinder, Familien und Erwachsene. WWF-Regiobüro AR/AI-SG-TG, Merkurstrasse 2, Postfach 2341, 9001 St. Gallen, 071 223 29 30, Kursangebote und Infos unter: www.wwfost.ch/naturlive

#### DIVERSES

Atelier am Harfenberg-Der Ort fürs Wort und Werken. Das

Wort – gelesen oder geschrieben – wird im Atelier am Harfenberg, Harfenbergstr. 15, St. Gallen mit Sorgfalt gepflegt. Der Austausch über Geschriebenes beflügelt zum weiterschreiben. Kurse vermitteln das Rüstzeug dazu. Infos unter www.schreibwerk.ch

Standortbestimmungsseminar.
«Heute hier! und Morgen?». BerufsLaufbahnberatung, St. Gallen, 071
229 72 11, blbstgallen@ed-blb.sg.ch
PaTre. Väter in Trennung/
Scheidung. 1x monatlich Austausch.
Info: 079 277 00 71 oder
www.forummann.ch/patre.html
Systemische Familienauf-stellung. Bernadette Tischhauser,

lung. Bernadette Tischhauser, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, www.praxis-tischhauser.ch

Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR). Vom blossen Reagieren zum bewussten Handeln. Vera Krähenmann, St. Gallen, 071 280 20 10. www.k-bt.ch.

Leistungsfähig sein – leistungsfähig bleiben. Intelligenter Umgang mit Ressourcen und Stress. 071 280 20 10, www.k-bt.ch, 24./25.05.2011 im Schloss Wartensee Zauberland im Theaterwerk.

Theaterkurse für Kinder, 5-12J. Sandra Sennhauser, Teufenerstr. 73b, St. Gallen, 079 677 15 89, sandra\_spoerri@yahoo.com, jeweils Mittwochs.

#### DACHATELIER

Verein Dachatelier. Teufenerstr. 75, St.Gallen, 071 223 50 66, Detailliertes Kursprogramm unter: www. dachatelier.ch

#### GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Demutstrasse 115, St.Gallen, 071 226 58 00, gbs.wb@sg.ch

Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge Digitale Medien.

Zwei- & Dreidimensionales Gestalten. Grundlagen der Gestaltung, Drucken, Schweissen Visuelle Kommunikation

Visuelle Kommunikation, Typografie, Bildende Kunst. Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge

**Allgemeine Weiterbildung.** Kurse und Lehrgänge, BMS-Vorbereitungskurse

> Kleine Preise, grosse Wirkung. Werben im SAITEN lohnt sich.

Einzelheiten und Tarife im Internet: www.saiten.ch/werbung verlag@saiten.ch oder telefonisch: +41 71 222 30 66

#### Musikakademie St.Gallen

Kirchenmusik

Klassik

Jazz

klubschule

**MIGROS** 

#### Ausbildungsangebote 2011

Jazzschule St.Gallen

Bachelor Vorbereitungsjahr Jazz

(Pre Bachelor)

Intensive, praktische Vorbereitung für den Eintritt in ein Musikstudium, 2 Semester, berufsbegleitend

Anmeldeschluss: 20. April 2011 - Aufnahmeprüfungen: 19./20./21. Mai 2011 -

Studienbeginn: Ende August 2011

**Vorkurs Jazz** 

Musiktheoretische Vorbereitung (Jazzharmonielehre, Gehörbildung, Rhythmik) und Spielen in einem Bandworkshop als Vorbereitung auf ein Musikstudium. 2 Semester, berufsbegleitend. Anmeldeschluss: 20. April 2011 - Eintrittstests: Mai 2011 - Studienbeginn: Ende August 2011

Spezialisierungsstudium

Musikalische Grundschule In Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen

Einjährige, berufsbegleitende Weiterbildung für Volksschullehrpersonen

Anmeldeschluss: 28. Februar 2011 – Aufnahmeprüfungen: Ende März/Anfang April 2011 –

Studienbeginn: September 2011

Kirchenmusik

Kirchenmusik C- und B-Diplom

mit den Schwerpunkten: Orgel / Chorleitung / Populäre Musik

Anmeldeschluss: Ende April 2011 - Aufnahmeprüfungen: Mai 2011 -

Studienbeginn: Ende August 2011

Beratung und Anmeldung: Musikakademie St.Gallen, Höhere Fachschule für Musik Bahnhofplatz 2, 9001 St. Gallen, Tel. 071 228 16 00, musik.kultur@gmos.ch

www.musikakademie.ch





